

BEDIENUNGSANLEITUNG

Formatkreissäge WINTER FS 315 – 3200 DELUXE



ACHTUNG!

Vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig diese Bedienungsanleitung durchlesen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unrichtige Verwendung der Maschine oder durch Änderungen an der Konstruktion entstanden sind.

Henrik Winter Holztechnik GmbH

Druckereistr. 8
04159 Leipzig

Tel: +49 (0)341/ 4619021 Fax: +49 (0)341/4618358 Funk: +49 (0)171/2820443
Em@il: info@winter-holztechnik.de Internet: www.winter-holztechnik.de

INHALTSVERZEICHNIS

- 1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN
 - 1.1 VORWORT
 - 1.2 MASCHINENBEZEICHNUNG
 - 1.3 KUNDENDIENST EMPFEHLUNGEN
- 2 SICHERHEITSMASSNAHMEN
 - 2.1 SICHERHEITSREGELN
 - 2.2 RESTRISIKEN
 - 2.3 SICHERHEITS UND INFORMATIONSSIGNALE
- 3 SPEZIFIKATIONEN
 - 3.1 HAUPTKOMPONENTEN
 - 3.2 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN
 - 3.3 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE
 - 3.4 GERÄUSCHPEGEL
 - 3.5 STAUBABSAUGUNG
 - 3.6 SICHERHEITSHINWEISE
- 4 INSTALLATION
 - 4.1 INHALT DER VERPACKUNG
 - 4.2 AUF- UND ABLADEN
 - 4.3 CHARAKTERISTIKA DES
 - 4.4 INSTÄLLATION VON LÖSEN TEILEN -
EINFÜHRUNG
- 5 EINSTELLUNG
 - 5.1 VORRITZEREINSTELLUNG
 - 5.2 AUSZIEHTISCH EBENHEITSEINSTELLUNG
 - 5.3 PRÄZISIONSEINSTELLUNG DES
PARALLELANSCHLAGS
- 6 BETRIEBSVERFAHREN
 - 6.1 MASCHINENSTART UND STOP
 - 6.2 ARBEITSSTATION
 - 6.3 ARBEITEN MIT DER MASCHINE
 - 6.4 SACHGERECHTER UMGANG FÜR DIESE
MASCHINE
- 7 WARTUNG
 - 7.1 AUSTAUSCH DES SÄGEBLATTS
 - 7.2 GESAMTREINIGUNG
 - 7.3 ALLGEMEINE SCHMIERUNG
 - 7.4 AUSTAUSCH UND ENTSORGUNG
- 8 PROBLEMLÖSUNG
- 9 PLÄNE UND KOMPONENTEN

1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1.1 VORWORT

Diese Maschine wurde speziell für Trenn- und Winkelschnitte in Holz entwickelt, besonders für das Schneiden von Holzbrettern.

Einige Informationen und Abbildungen in diesem Handbuch können von der Maschine in Ihrem Besitz abweichen, da alle Konfigurationen, die sich aus der Maschine ergeben, komplett mit allen Optionen beschrieben und illustriert werden. Beziehen Sie sich aus diesem Grund nur auf Informationen, die sich ausschließlich auf die von Ihnen erworbene Maschinenkonstruktion beziehen.

Mit diesem Handbuch möchten wir Ihnen die notwendigen Informationen für die Wartung und den richtigen Gebrauch der Maschine zu liefern.

Das Vertriebsnetz steht Ihnen für jedes technische Problem, Ersatzteile oder jede neue Anforderung, die Sie für die Entwicklung Ihrer Tätigkeit benötigen, zur Verfügung.

Dieses Handbuch muss vor Inbetriebnahme der Maschine gelesen und verstanden werden. Dadurch wird eine bessere Kenntnisse der Maschine, für mehr Sicherheit und dem Erzielen der besten Ergebnisse, erreicht.

Um das Lesen zu erleichtern, wurde das Handbuch in Abschnitte unterteilt, die die wichtigsten Operationen herausstellen. Für eine schnelle Recherche der Themen, ist es empfehlenswert, den Index zu konsultieren. Um die Wichtigkeit einiger grundlegenden Passagen besser zu betonen, wurden sie von einigen vorangegangenen Symbolen gekennzeichnet:

WARNUNG Zeigt drohende Risiken, die schwere Verletzungen des Bedieners oder anderen Personen verursachen können. Seien Sie vorsichtig und folgen Sie gewissenhaft den Anweisungen.



VORSICHT Eine Erklärung berät über die Notwendigkeit aufzupassen, damit es nicht zu schwerwiegenden Folgen, resultierend aus Schäden an materiellen Gegenständen, wie Vermögenswerten oder dem Produkt selber kommt.



1.2 MASCHINENBEZEICHNUNG

Es ist ein Typenschild an der Maschine befestigt, welches die Angaben des Herstellers, Baujahr, die Seriennummer und die technischen Spezifikationen enthält.

1.3 KUNDENDIENST EMPFEHLUNGEN

Übergeben Sie die Maschine, für die Durchführung jeglicher Art von Teildemontage, an qualifiziertes und autorisiertes Fachpersonal. Halten Sie sich für die richtige Verwendung der Maschine an die Anweisungen aus diesen Handbuch.



VORSICHT Nur qualifizierte und autorisierte Mitarbeiter dürfen die Maschine, nach Lesen des Handbuchs, nutzen und bedienen. Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften und die allgemeine Sicherheit und arbeitsmedizinischen Regeln.

2. SICHERHEITSMASSNAHMEN

2.1 SICHERHEITSREGELN



WARNUNG

Lesen Sie die Betriebs- und Wartungsanleitung sorgfältig, bevor Sie die Maschine starten, nutzen, bedienen oder eine andere Arbeit mit dieser durchführen.

Der Hersteller übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden an Personen oder Sachen, die durch Nichteinhaltung der Sicherheitsbestimmungen verursacht werden könnten.

- Der Maschinenführer muss alle notwendigen Voraussetzungen, um eine komplexe Maschine zu bedienen, haben.
- Es ist verboten, die Maschine unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten zu verwenden.
- Alle Mitarbeiter müssen in geeigneter Weise für die Verwendung, Einstellung und den Betrieb der Maschine, ausgebildet werden.
- Die Betreiber müssen das Handbuch sorgfältig, mit besonderem Augenmerk auf die Warn- und Sicherheitshinweise, lesen. Darüber hinaus müssen Sie über die Gefahren, verbunden mit der Nutzung der Maschine und den Vorsichtsmaßnahmen, die getroffen werden, informiert werden und müssen angewiesen werden, in regelmäßigen Abständen die Schutz- und Sicherheitseinrichtungen zu überprüfen.
- Vor der Durchführung von Einstellungen, Reparatur- oder Reinigungsarbeiten ist die Maschine von der Stromversorgung zu kappen, indem Sie den Hauptschalter auf Stopp stellen.
- Nach den ersten Einlaufphase oder vielen Stunden Betrieb können sich die Antriebsriemen lösen; dies führt zu einem Anstieg in der Anhaltezeit des Werkzeugs (die Stoppzeit muss weniger als 10 Sekunden sein). Ziehen Sie diese sofort an.
- Der Arbeitsbereich um die Maschine muss immer sauber und rein gehalten werden, um einen sofortigen und einfachen Zugriff auf die Schalttafel zu haben.
- Führen Sie niemals Materialien, die sich von denen, für die die Maschinennutzung vorgeschrieben ist, ein. Das zu bearbeitende Material darf keine Metallteile enthalten.
- Verarbeiten Sie nie Stücke, die, in Bezug auf die Maschinenleistung, zu groß oder klein sind.
- Verarbeiten Sie kein Holz, das offensichtliche Mängel (Risse, Äste, Metallteile, usw.) hat.
- Niemals die Hände zwischen den beweglichen Teile und/oder Materialien platzieren.
- Lassen Sie die Hände von dem Werkzeug, transportieren Sie das Stück mit Hilfe eines Schiebers.
- Halten Sie die Werkzeuge sauber und verschlossen vor den nicht autorisierten Personen.
- Benutzen Sie nie gebrochene, geknickte oder nicht richtig geschliffene Werkzeuge.
- Benutzen Sie niemals die Werkzeuge über die empfohlene Geschwindigkeitsbegrenzung des Herstellers hinaus.
- Reinigen Sie die Auflageflächen der Werkzeuge sorgfältig und stellen Sie sicher, dass sich diese perfekt, horizontal positioniert befinden und ohne Dellen sind.
- Tragen Sie immer Handschuhe beim Umgang mit den Werkzeugen.
- Montieren Sie die Werkzeuge in die richtige Bearbeitungsrichtung.
- Niemals die Maschine starten bevor alle Sicherungen korrekt installiert sind.
- Schließen Sie die Staubabsaugungshauben an ein passendes Absaugungssystem an; die Absaugung muss immer aktiviert werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
- Öffnen Sie niemals Klappen oder Sicherungen, wenn die Maschine oder das System in Betrieb sind.
- Viele unangenehme Erfahrungen haben gezeigt, dass jeder Gegenstände tragen kann, die zu schweren Unfällen führen könnten. Deshalb legen Sie vor Arbeitsbeginn Uhren, Armbänder und Ringe ab.
- Knöpfen Sie den Ärmel der Arbeitsjacke gut um die Handgelenke.
- Jedes beliebige Kleidungsstück, welches herunterhängt, könnte sich in den BEWEGUNGSEINHEITEN verheddern.
- Tragen Sie immer starke Arbeitsschuhe, wie von den Unfallverhütungsvorschriften aller Länder vorgeschrieben.
- Benutzen Sie Schutzbrillen. Verwenden Sie geeignete Gehörschutzsysteme (Headsets, Ohrstöpsel, etc.) und Staubschutzmasken.
- Lassen Sie niemals unbefugte Personen die Maschine reparieren, warten oder bedienen.
- Der Hersteller ist nicht für Schäden verantwortlich, die aus eigenmächtigen Modifikationen an der Maschine resultieren.
- Jeder Transport, Montage und Demontage ist nur durch geschulte Mitarbeiter, die spezielle Fähigkeiten für die angegebene Operation haben, zu leisten.
- Der Operator darf die Maschine während des Betriebs nie unbeaufsichtigt lassen.
- Während einer Pause im Arbeitszyklus schalten Sie die Maschine aus.
- Bei langen Pausen im Arbeitszyklus, trennen Sie die allgemeine Stromversorgung.
- Das Betriebsverfahren, das im Falle eines Unfalls oder einer Panne zu beachten ist: die Maschine sofort ausgeschaltet und vom Stromnetz trennen und um Unterstützung für die autorisierten Personen bitten. Wenn eine Verstopfung wahrscheinlich ist, sollte das Werkstück wieder ein wenig bewegt werden und dem Gerät eine sichere Freigabe zu ermöglichen.

2.2 RESTRISIKEN

Trotz Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen und der Verwendung gemäß den in diesem Handbuch beschriebenen Regelungen, können Restrisiken noch vorhanden sein, von denen die meist wiederkehrenden sind:

- Kontakt mit dem Werkzeug
- Kontakt mit beweglichen Teilen (Riemen, Riemenscheiben, etc..)
- Rückstoß des Werkstücks oder eines Teils davon
- Unfälle durch Holzsplitter oder Fragmente
- Auswurf des Werkzeugeinsatzes
- Stromschläge vom Kontakt mit spannungsführenden Teilen
- Gefahr durch falsche Werkzeugmontage
- umgekehrte Werkzeugdrehung durch falsche elektrische Verbindung
- Gefahr durch Einatmen von Staub bei Arbeiten ohne Staubsauger.

Beachten Sie, dass die Verwendung von jeder Werkzeugmaschine Risiken birgt.

Verwenden Sie die entsprechende Vorsicht und Konzentration für jede Art der Bearbeitung (auch die einfachste).

Die größte Sicherheit liegt in Ihren Händen.

2.3 SICHERHEITS UND INFORMATIONANGABEN

Diese Angaben können auf der Maschine angewendet werden; in einigen Fällen zeigen sie mögliche Gefahrenbedingungen auf, in anderen dienen sie als Hinweis.

Achten Sie immer auf größte Sorgfalt.

SICHERHEITSANGABEN:



Risiko von Augenverletzung. Augenschutz tragen.



Tragen Sie einen Gehörschutz.



Stromschlaggefahr. Betreten Sie nicht den Bereich, wenn die Maschine angeschaltet ist.



Lesen sie das Handbuch sorgfältig und verstehen Sie es, vor Inbetriebnahme der Maschine.

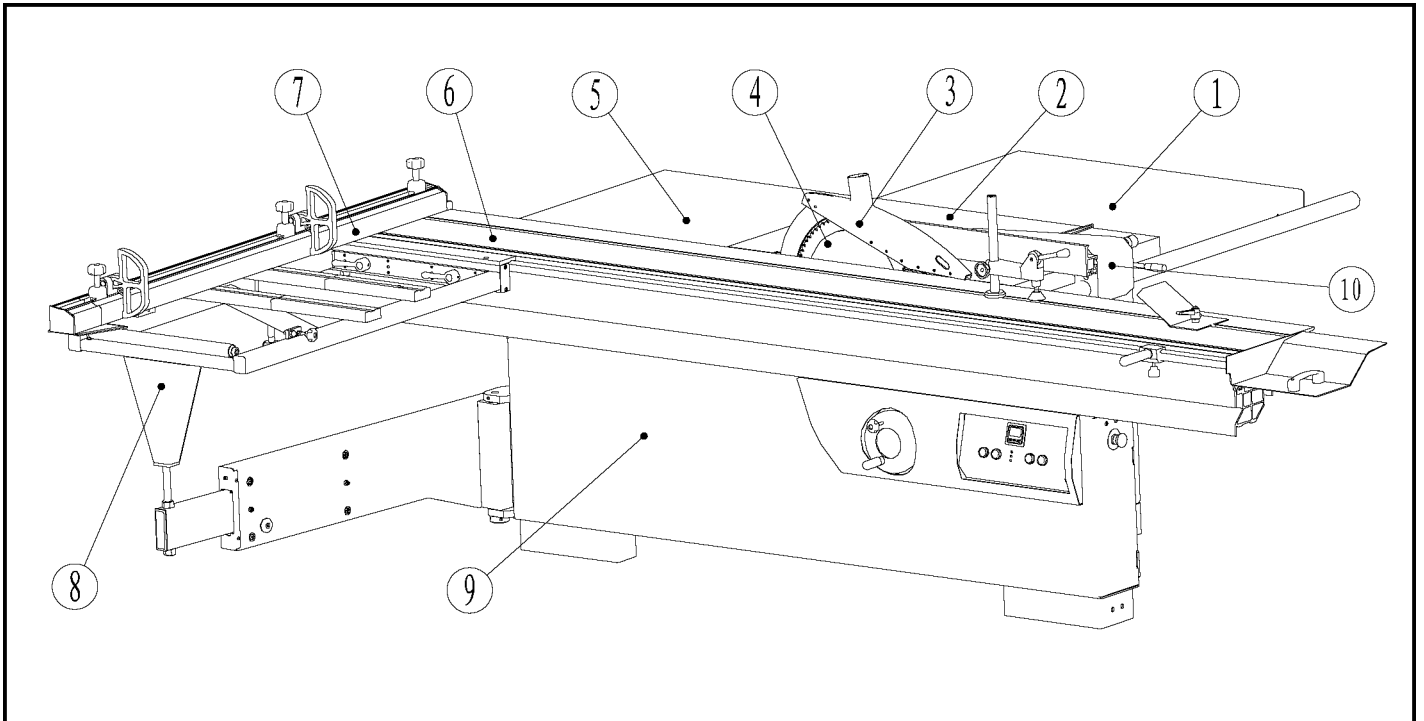
INFORMATIONANGABEN:

Angabe der technischen Merkmale, Drehrichtung und Neigung, Sperre und Freigabe, usw. Achten Sie zur einfachen Nutzung und Einstellung der Maschine auf die sorgfältige Befolgung der Anweisungen.

Die Signale sind grafisch beschrieben und bedürfen keiner weiteren Erläuterung.

3. SPEZIFIKATIONEN

3.1 HAUPTKOMPONENTEN



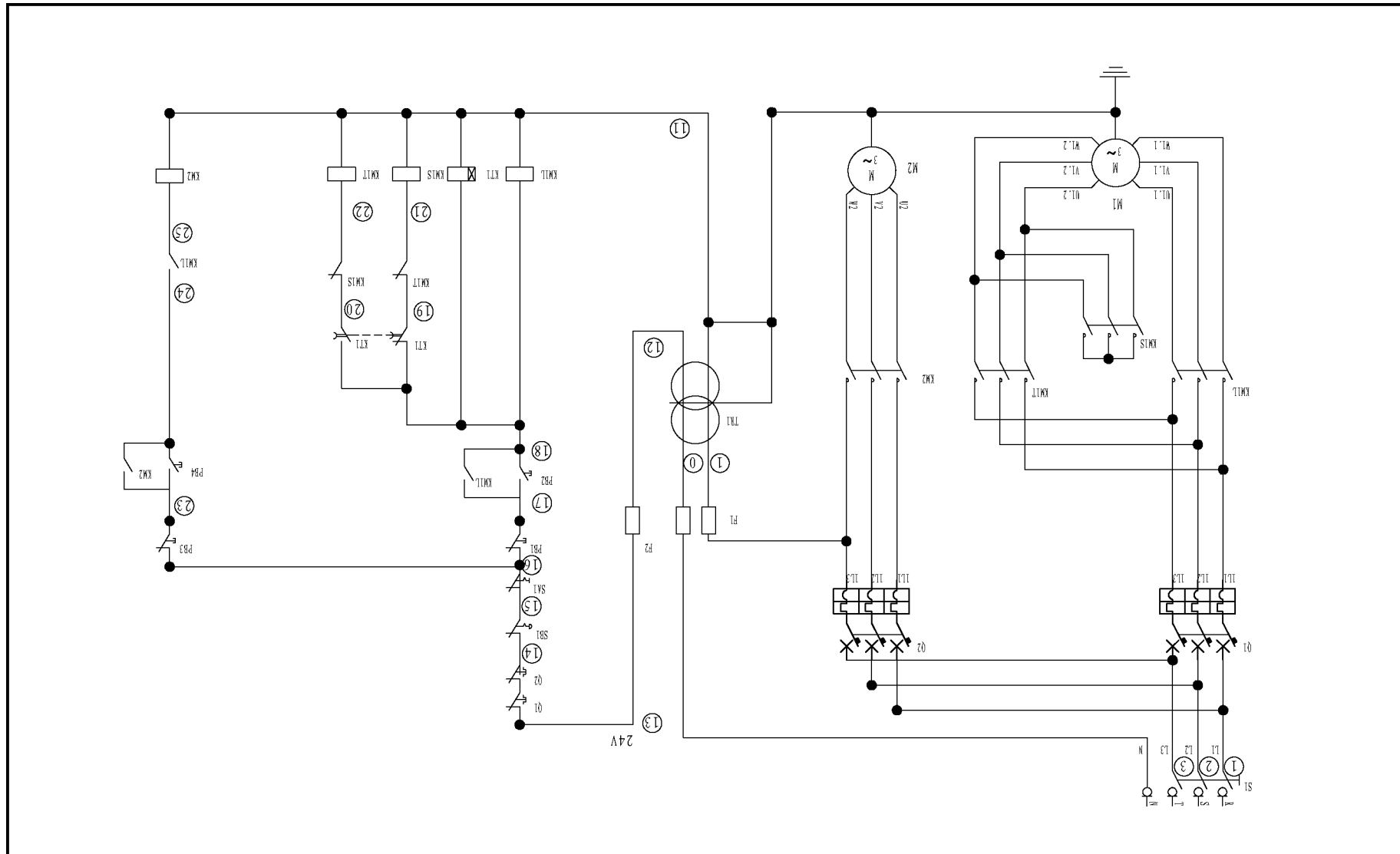
- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1 - Rechter Ausziehtisch | 6 - Schiebeschlitten |
| 2 - Haupttisch | 7 - Teleskopanschlag |
| 3 - Klingenschutzanordnung | 8 - Ausleger |
| 4 - Klinge | 9 - Rahmen |
| 5 - Heckausziehtisch | 10-Parallelanschlagmontage |

3.2 TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

- Schnittlänge 3200 mm
- Schnittbreite 1250 mm
- Schnitthöhe 90° 102 mm
- Schnitthöhe 45° 72 mm
- Sägeblatt 45° schwenkbar
- max. Sägeblattdurchmesser 315 mm
- Durchmesser Ritzsägeblatt 120 x 20 mm
- Drehzahl Hauptsägeblatt 4000 Upm.
- Drehzahl Ritzsägeblatt 8000 Upm.
- Motor 4,0 kW / 400 V
- Motor Vorritzer 0,55 PS
- Schiebetischprofil Breite 420 mm
- Platzbedarf L=6800, B=3350, H=1500 mm
- Transportabmessungen L=2300, B=1080, H=1150 mm
- L=3350, B= 470, H= 270 mm
- Gewicht 600 kg

3.3 ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

- Die elektrische Installation darf nur von kompetentem, qualifiziertem Personal durchgeführt werden.
- Der Netzanschluss sollte mit Hilfe des Anschlusskastens vorgenommen werden.
- Der Austausch der Stromversorgungskabel darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- Schließen Sie die Hauptleitungen an eine Standard 400V±10% Stromversorgung an, die Schutzeinrichtungen für Unterspannung, Überspannungs-, Überstrom- und Fehlerstromschutz (RCD) hat, dessen maximaler Reststrom bei 0.03A liegt, der Hauptanschluss muss maximal 16A träge Sicherung haben. Der Test, der in 18.2 von EN 60204-1:2006 angegeben wird, sollte durch Endbenutzer nach der endgültigen Montage durchgeführt werden.



COD	BESCHREIBUNG:	SPEZIFIKATION:	NOTIZ:
E:			
S1:	Schalter	ZH-HD-2-01	Haupt-Netzschalter
Q1:	Schutz	DZ108-20 14~20A	Für Hauptmotor
Q2:	Schutz	DZ108-20 1.6~2.5A	Für Ritzenmotor
KM1L	Schütz	CJX2-1810	Für Hauptmotor
:			
KM1T	Schütz	CJX2-1801	Für Hauptmotor
:			
KM1S	Schütz	CJX2-1201	Für Hauptmotor
:			
KM2:	Schütz	CJX2-0910	Für Ritzenmotor
F1:	Sicherung	RT18-32 6A	Für Vorderseite des Transformators
F2:	Sicherung	RT18-32 6A	Für Rückseite des Transformators
TR1:	Transformator	230V/24V 50VA	Transformator
M1:	Motor	3~400V, 5.5kW	Hauptmotor
M2:	Motor	3~400V, 0.75kW	Vorritzmotor
SB1:	Sicherheitsschalter	LXW5-11G2	Sicherheitsschalter
SA1:	Notfallschalter	LA42	Notfallschalter
PB1:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen der Hauptklinge
PB2:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten der Hauptklinge
PB3:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen des Vorritzblattes
PB4:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten des Vorritzblattes
G1:	Richterbrücke		Richterbrücke
FN	Hilfskontakt	FN-11	Zur Kontrolle des Startens des Ritzenmotors

CODE:	BESCHREIBUNG	SPEZIFIKATION:	NOTIZ:
S1:	Schalter	ZH-HD-2-01	Haupt-Netzschalter
Q1:	Beschützer	DZ108-20 14~20A	Für Hauptmotor
Q2:	Beschützer	DZ108-20 1.6~2.5A	Für Ritzenmotor
KM1L:	Schütz	CJX2-1810	Für Hauptmotor
KM1T:	Schütz	CJX2-1801	Für Hauptmotor
KM1S:	Schütz	CJX2-1201	Für Hauptmotor
KM2:	Schütz	CJX2-0910	Für Vorritzmotor
KM3S:	Schütz	CJX2-0901	Zum Heben des Blattes
KM3D:	Schütz	CJX2-0901	Zum Senken des Blattes
F1:	Sicherung	RT18-32 6A	Für Vorderseite des Transformators
F2:	Sicherung	RT18-32 6A	Für Rückseite des Transformators
TR1:	Transformator	230V/24V 100VA	Transformator
M1:	Motor	3~400V, 5.5kW	Hauptmotor
M2:	Motor	3~400V, 0.75kW	Vorritzmotor
M3:	Motor	DC24V:	Klingenhebemotor
SB1:	Sicherheitsschalter	LXW5-11G2	Sicherheitsschalter
SA1:	Notfallschalter	LA42	Notfallschalter
PB1:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen der Hauptklinge
PB2:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten der Hauptklinge
PB3:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen der Vorritzklinge
PB4:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten des Vorritzklinge
PB5:	Hebeknopf	M22-WRK3/K20	Zum Heben des Blattes
FC1:	Wegschalter	LXW5-11Q1	An oberster Position
FC2:	Wegschalter	LXW5-11Q1	An unterster Position
G1:	Richterbrücke		Richterbrücke
FN	Hilfskontakt	FN-11	Zur Kontrolle des Startens des Vorritzmotors

CODE:	BESCHREIBUNG	SPEZIFIKATION:	NOTIZ:
S1:	Schalter		Haupt-Netzschalter
Q1:	Schutz	DZ108-20 14~20A	Für Hauptmotor
Q2:	Schutz	DZ108-20 1.6~2.5A	Für Vorritzmotor
KM1L:	Schütz	CJX2-1810	Für Hauptmotor
KM1T	Schütz	CJX2-1801	Für Hauptmotor
:			
KM1S	Schütz	CJX2-1201	Für Hauptmotor
:			
KM2:	Schütz	CJX2-0910	Für Vorritzmotor
KM3S	Schütz	CJX2-0901	Zum Heben des Blattes
:			
KM3D	Schütz	CJX2-0901	Zum Senken des Blattes
:			
KM4S	Schütz	CJX2-0901	Für linke Klingenzuweisung
:			
KM4D	Schütz	CJX2-0901	Für rechte Klingenzuweisung
:			
F1:	Sicherung	RT 18-32 6A	Für Vorderseite des Transformators
F2:	Sicherung	RT 18-32 6A	Für Rückseite des Transformators
TR1:	Transformator	230V/24V 100VA	Transformator
M1:	Motor	3~400V, 5.5kW	Hauptmotor
M2:	Motor	3~400V, 0.75kW	Vorritzmotor
M3:	Motor	DC24V:	Klingenhebemotor
M4:	Motor	DC24V:	Klingenschutzmotor
SB1:	Sicherheitsschalter	LXW5-11G2	Sicherheitsschalter
SA1:	Notfallschalter	LA42	Notfallschalter
PB1:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen der Hauptklinge
PB2:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten der Hauptklinge
PB3:	Abbruchknopf	M22-D-G-X0/K01	Zum Stoppen der Vorritzklinge
PB4:	Startknopf	M22-D-G-X1/K10	Zum Starten des Vorritzklinge
PB5:	Hebeknopf	M22-WRK3/K20	Zum Heben des Blattes
PB6:	Abgelenkter Knopf	M22-WRK3/K20	Zur Klingenablenkung
FC1:	Wegschalter	LXW5-11Q1	An oberster Position
FC2:	Wegschalter	LXW5-11Q1	An unterster Position
FC3:	Wegschalter	LXW5-11Q1	Auf linker Position
FC4:	Wegschalter	LXW5-11Q1	Auf rechter Position
G1:	Richterbrücke		Richterbrücke
FN	Hilfskontakt	FN-11	Zur Kontrolle des Startens des Vorritzmotors

3.4 GERÄUSCHPEGEL

	Keine Last	Last
Schalldruckpegel	< 80.4dB(A)	< 85.7dB(A)
Schalleistungspegel	< 98.1dB(A)	< 100.7dB(A)

Verbundene Unsicherheit K=4dB
 Bewertung nach EN ISO 3746:1995 und EN ISO 11202:1995 hergestellt

Die gemessenen Geräuschpegel sind Emissionspegel und nicht unbedingt der sichere Arbeitspegel. Obwohl es eine Korrelation zwischen den Emissionswerten und den Expositionswerte gibt, können diese nicht zuverlässig verwendet werden, um festzustellen, ob weitere Maßnahmen erforderlich sind. Die Faktoren, die die tatsächliche Höhe der Anwenderexposition beeinflussen, beinhalten die Dauer von⁷ Exposition, die Umgebungscharakteristika und andere Quellen von⁷ Emission, zum Beispiel der Anzahl der Maschinen und anderen benachbarten Bearbeitungen. Die zulässigen Expositionswerte können auch von Land zu Land variieren. Dennoch kann diese Information den Benutzer der Maschine dazu befähigen, die Gefahren und Risiken besser zu beurteilen.

Andere Faktoren, die die Lärmbelastung zu reduzieren, sind:

- richtige Werkzeugauswahl
- Werkzeug-und Maschinenwartung



WARNUNG Bitte verwenden Sie immer den Gehörschutz.

3.5 STAUBABSAUGUNG

Richtige Absaugung eliminiert die Risiken der Staubinhalation und unterstützt ein besseres Funktionieren der Maschine. Reifen-Tabellen listen die Mindestluftstrom-und Geschwindigkeitswerte, für jeden einzelnen Saugbetrieb auf. Der damit verbundene Druckabfall am Staub-Port ist 530Pa.

Stellen Sie sicher, dass das Absaugungssystem diese Werte am Kapuze-Öffnung-Anschlusspunkt, gewährleistet. (Fig.3.5)

Saugmund Durchmesser:

- A - Klingenschutz..... 060 mm
- B - Körper Staubabsaugung 0100 mm

Schließen Sie die Münder des Systems mit flexiblen Schläuchen angemessenen Durchmessers. Anziehen der Klammer an der nächsten Position, um den



WARNUNG

Immer mit aktiviertem Absaugungssystem arbeiten. Starten Sie immer das Absaugsystem und die Maschine zur selben Zeit.

3.6 SICHERHEITSHINWEISE

Die Maschine ist mit folgenden Sicherheitsvorrichtungen ausgestattet: (Fig.3.6)

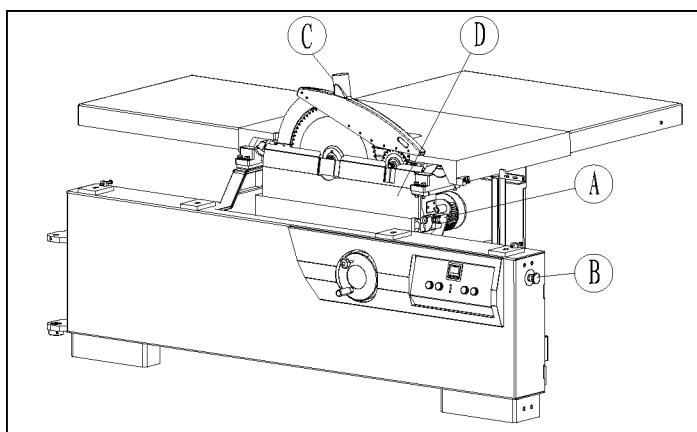
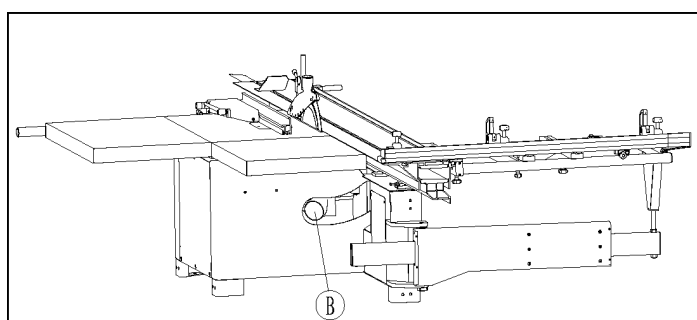
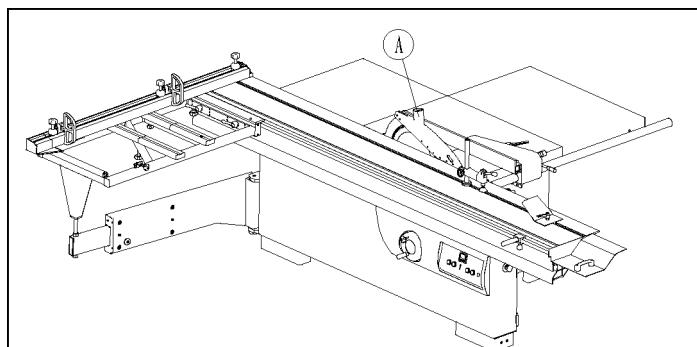
A - Sicherheitsschalter.

Stoppt die Maschine, wenn die Schutzeinrichtung D geöffnet wird, um Handlungen an der Klinge durchzuführen.

B - Notfallschalter

Wenn die Taste gedrückt wird, wird der Strom sofort abgeschaltet. Es ist eine mechanisch betätigte Drucktaste. Zurücksetzen des Knopfs durch Drehen im Uhrzeigersinn.

Säge	
Oberhaube	Unterhaube
Luftstrom 14-0 cu.m/h	690 cu.m/h
Mindestluftgeschwindigkeit 20 m/s	



(Fig.3.6)

4. INSTALLATION



VORSICHT

Die Montage muss von einer erfahrenen und ausgebildeten Person durchgeführt werden.

4.1 INHALT DER VERPACKUNG

- Die Maschine wird teilweise zusammengebaut geliefert. Vor der Verwendung ist weitere Montage nötig.
- Beim Auspacken der Maschine sind die folgenden Komponenten für die Erstmontage enthalten.
- Wenn Teile fehlen, versuchen Sie nicht, die Maschine zu montieren; schließen Sie sie an das Netzkabel an oder schalten Sie den Schalter auf AN, bis die fehlenden Teile erhalten und ordnungsgemäß installiert sind.

Insgesamt ein Karton:

- 1 - Klingenschutzanordnung
- 2 - hinterer Ausziehtisch
- 3 - rechter Ausziehtisch
- 4 - Teleskopanschlag
- 5 - Auslegermontage
- 6 - Schiebetischmontage
- 7 - Führungsschiene
- 8 - Skalahalterung
- 9 - Parallelanschlagmontage
- 10 - Rahmenmontage

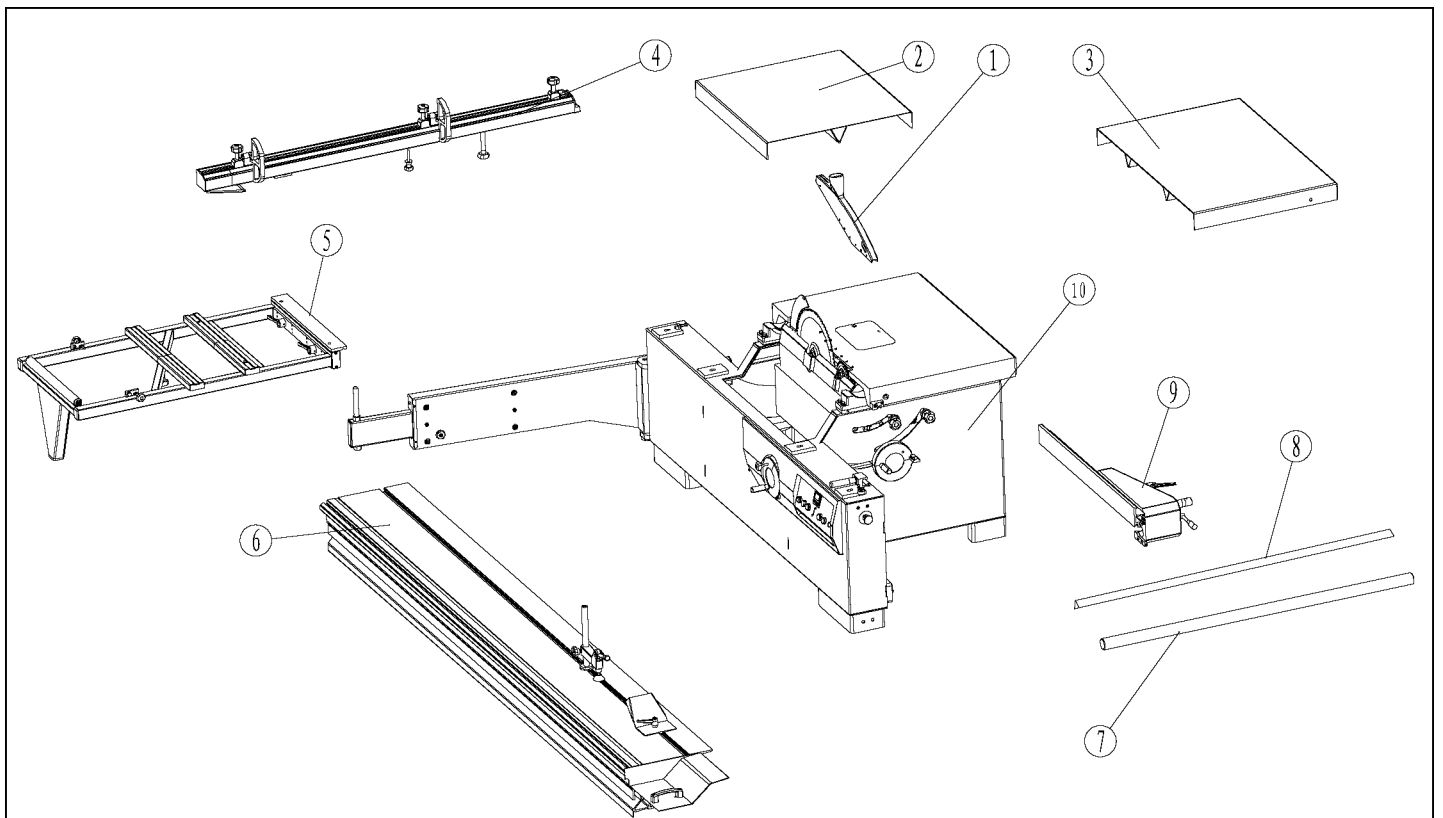


Fig. 4.1

4.2 AUF- UND ABLADEN



WARNUNG

Heben und Transporte dürfen nur von fachkundigem Personal durchgeführt werden, welches speziell geschult wurde diese Art von Operationen auszuführen. Beim Be- und Entladen, vermeiden Sie Stöße, um Schäden an Personen und Sachen zu verhindern. Stellen Sie sicher, dass niemand während der Anhebung oder der Handhabung der Maschine unter der Hanglast und/oder innerhalb des Arbeitsbereiches des Brückenkrans steht.

Anheben kann durch einen Brückenkran oder selbstfahrende Gabelstapler durchgeführt werden. Vor Beginn der Arbeiten, ist die Maschine von allen Verpackungs- und Transportmaterialien zu befreien, die auf der Maschine geblieben sind. Überprüfen Sie, ob die Kapazität der Hebeausrüstung ausreichend für das in Abb.4.2 angegebene Bruttogewicht der Maschine ist.

Wenn Hosting mit einem Gabelstapler durchgeführt wird, wie folgt vorgehen:

- die Breite der Gabel A auf 550 mm einstellen
- Füge die Gabeln A wie in der Abbildung, in Übereinstimmung mit den Namensschildern E ein, so dass diese an der Rückseite der hinteren Füße D verkeilt sind.

Wenn ein Brückenkran oder ein Kran verfügbar sind, gehen Sie wie folgt vor:

- stellen Sie zwei Schlingen B von geeigneter Länge und Kapazität (Gürtel Mindestlänge 4000mm) bereit
 - heben Sie die Schlingen und positionieren Sie sie, wie in der Abb. 4.2 gezeigt wird
 - Die Gurte an den Brückenkran C, mit ausreichender Hubkraft, befestigen
 - bewegen Sie den Brückenkran in kleinen Schritten, damit die Schlingen B sich einstellen können, bis die optimalen Stabilitätsbedingungen erreicht sind
 - vorsichtig und langsam anheben, ohne die Last zu schwingen, und platzieren Sie die Maschine in der gewählten Einstellung
 - entfernen Sie die Schutzwachsschicht aus allen Tabellen und unlackierten Oberflächen, mit Kerosin oder seinen Derivaten.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, Benzin oder Gasöl, welche

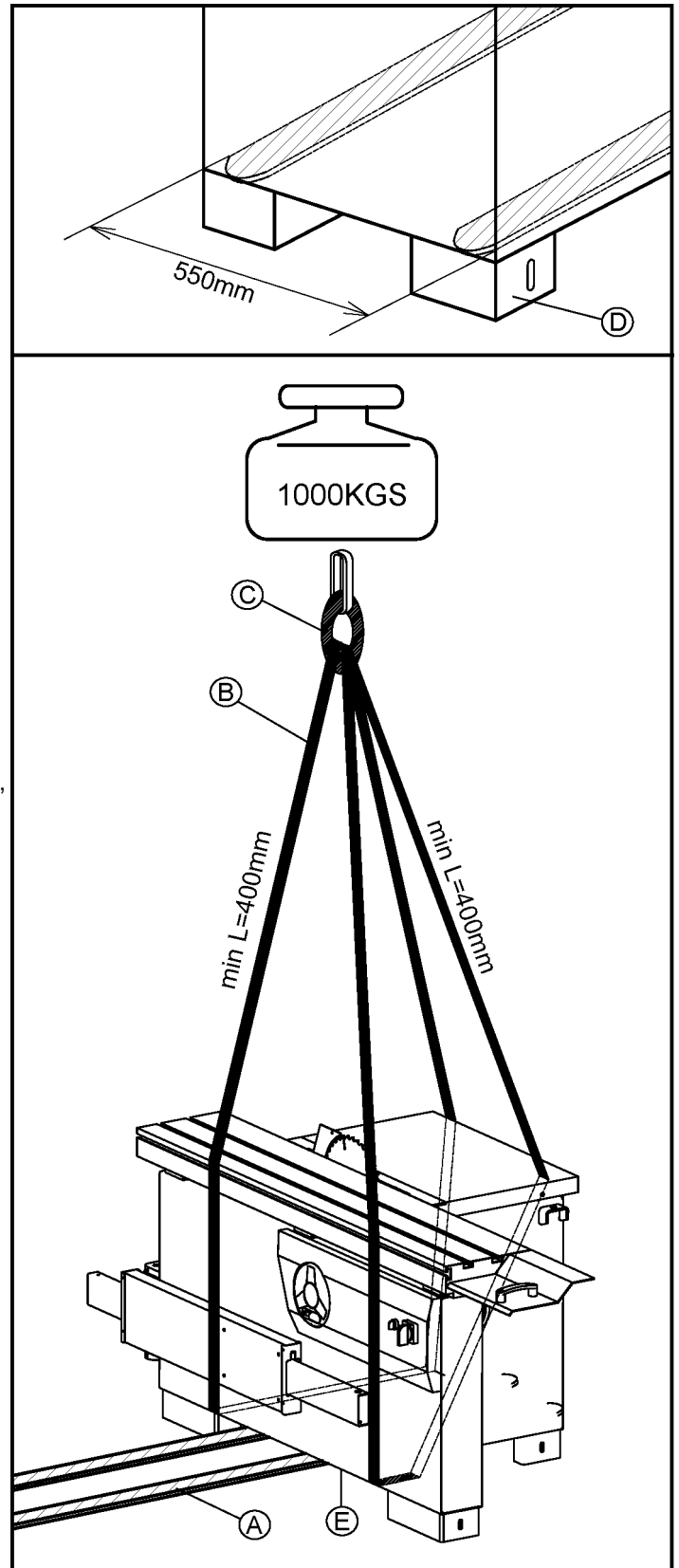


Fig.4.2

4.3 CHARAKTERISTIKA DES INSTALLATIONSORTES



WARNUNG

Es ist verboten, die Maschine in explosionsgefährdeten Umgebungen zu installieren.

Die Installationszone muss in Abhängigkeit des Arbeitsplatzes, basierend auf der Größe der zu bearbeitenden Stücke, gewählt werden, und unter Berücksichtigung, dass ein Freiraum von mindestens 800 mm um das Gerät gelassen werden muss. Es ist auch notwendig, die Bodenkapazität und ihre Oberfläche zu überprüfen, so dass die Maschinenbasis gleichmäßig auf den vier Stützen ruht. Eine Steckdose und ein Chip-Saugsystem-Verbindung sollten nahe der gewählten Maschineneinstellung vorliegen und es muss ausreichend beleuchtet sein (Lichtstärke: 500 LUX).

Befestigung am Boden

Die Maschine muss am Boden befestigt werden.

- Verwenden Sie Bolzen/Muttern auf Fußlevel, um zu gewährleisten, dass die Maschine gut platziert ist.

- Setzen Sie Expansionsbolzen D in den Boden. Nutzen Sie Unterlegscheiben/Sperren Unterlegscheibe C und Sechskantmutter B, um die Bolzen zu befestigen.

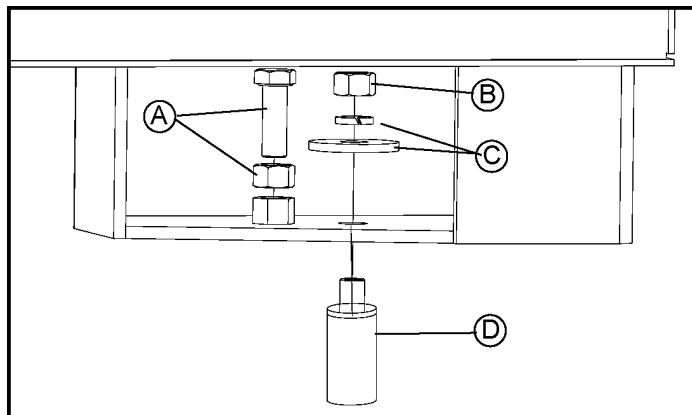


Fig.4.3

4.4 INSTALLATION VON LOSEN TEILEN - EINFÜHRUNG

Ein paar Elemente aus der Maschinenhauptstruktur werden aufgrund der Verpackungs- und Versandanforderungen zerlegt werden. Diese losen Teile werden wie folgt installiert.



WARNUNG

Bitte ziehen Sie alle Schrauben und Muttern völlig an. Ansonsten kann die Maschine Probleme oder schwere Verletzungen am Bediener oder anderen Personen verursachen.

4.4.1 INSTALLATION RECHTER AUSZIEHTISCH

Werkzeuge; für die Montage erforderlich:

- Schraubenschlüssel 16mm
- L Schraubenschlüssel 5mm

- Befestigung der hinteren Ausziehtische A am Haupttisch C, mittels Bolzen 1 und Unterlegscheibe 2.
- Befestigen Sie der rechten Ausziehtische B am Haupttisch C mit Bolzen 1 und Unterlegscheibe 2.

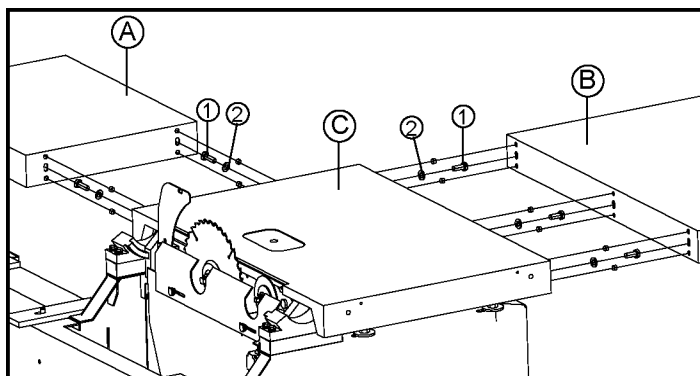


Fig.4.4.1

4.4.2 INSTALLATION KLINGENSCHUTZ

Benötigte Werkzeuge für die Montage:

- Schraubenschlüssel 10mm

- Installieren Sie den Blattschutz A an Spaltkeil; mit Teil zwei.

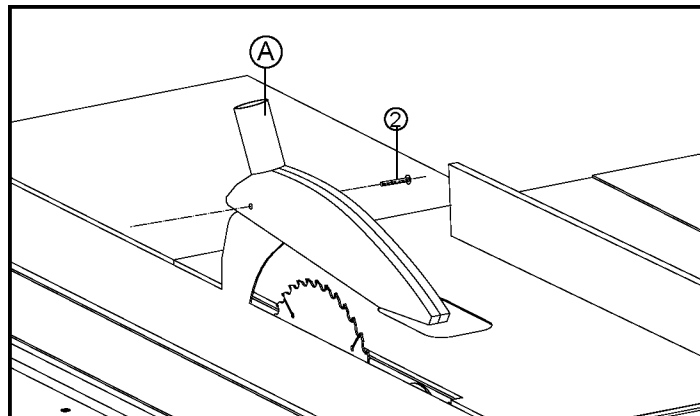


Fig.4.4.2

4.4.3 INSTALLATION SCHIEBSCHLITTEN

- Setzen Sie den Schiebetisch auf die Rahmentragfläche, wie dargestellt.
- Sperren Sie den Schiebetisch an den Rahmen mit Teil A, B und C, mittels 18 mm Schraubenschlüssel.

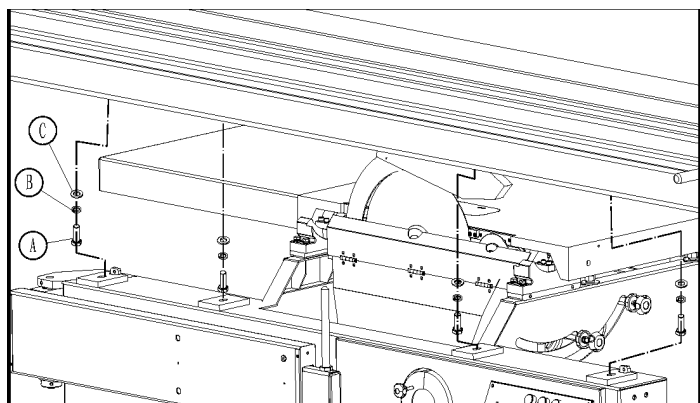


Fig.4.4.3

4.4.4 INSTALLATION DES AUSLEGERS

- Stecken Sie den quadratischen Schiebetisch C in den Schlitz von Schiebetisch A.
- Stecken Sie die Haltestange D in das Loch des quadratischen Schiebetischs C und dem Loch auf Tragarm E.
- Verriegeln Sie den Griff B.

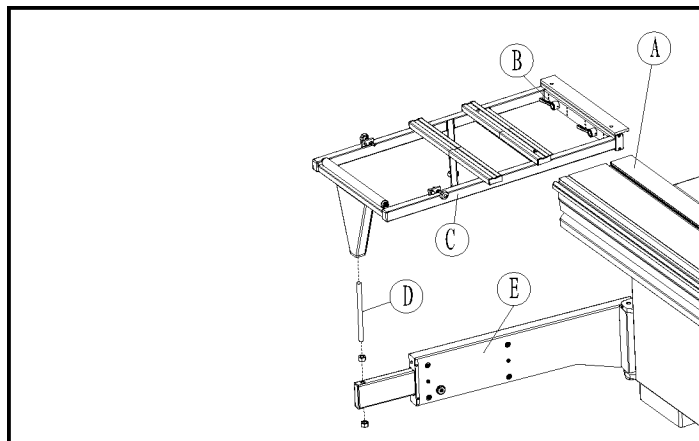


Fig.4.4.4

4.4.5 INSTALLATION DES TELESKOPABLÄNGANSCHLAGS

- Stecken Sie den Stift A des Teleskopanschlags in das Loch, das auf dem quadratischen Schiebetisch ist, und befestigen Sie den Griff B auf den Stift.
- Verriegeln Sie den Knopf C zur stabilen Abdichtung.
- Der Knopf D ist zur rechtwinkligen Mikro-Anpassung zwischen Teleskopanschlag und Messer konzipiert.

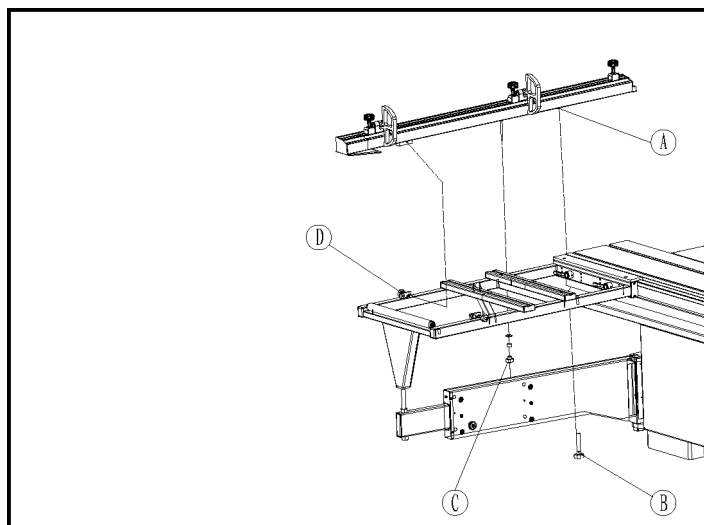


Fig.4.4.5

4.4.6 INSTALLIEREN DER ANSCHLAGSCHIENE

Werkzeuge erforderlich für die Montage:

- Schraubenschlüssel 18mm
- L Schraubenschlüssel 5mm
- Befestigen Sie den Skalaplatz B mit Schraube 1 an den Tischen.
- Stecken Sie die Skala A in den Schlitz von Skalaplatz B.
- Installieren Sie Welle 6 auf die Führungsschiene C, und montieren Sie dann die Führungsschiene an die Tabellen mit Teil 2, 3, 4, 5 und 6.

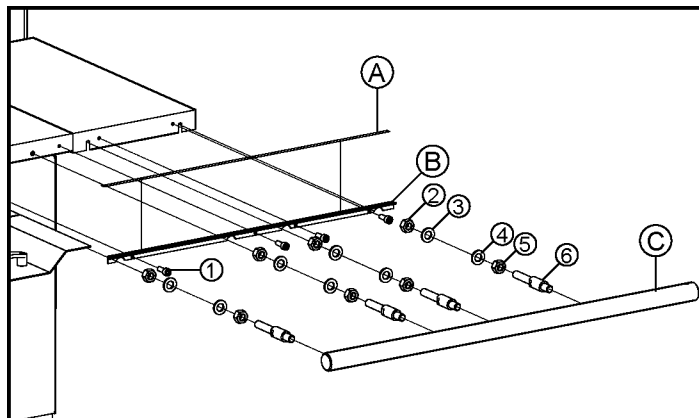


Fig.4.4.6

4.4.7 INSTALLATION PARALLELANSCHLAG

- Befestigen Sie den Parallelanschlag A, wie dargestellt, an der Führungsschiene B.
- Befestigen Sie Schraube C auf der Führungsschiene B.
- Befestigen Sie den Parallelanschlag D am Anschlagplatz A, entlang dem Steckplatz.

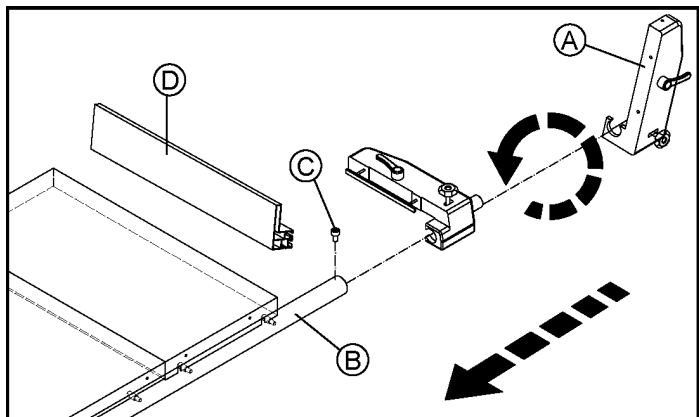


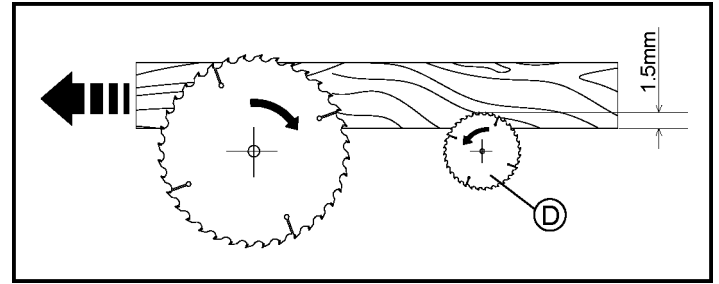
Fig.4.4.7

5. EINSTELLUNG



WARNUNG

Fassen Sie die Werkzeuge mit Schutzhandschuhen an.



5.1 VORRITZEREINSTELLUNG



VORSICHT

Zum Schneiden von Platten, die mit Finishing-Material überzogen sind, nutzen Sie den Einkerber D. Positionieren Sie das Einkerberblatt, um eine Gravur von etwa 1-1.5mm zu erzielen.

Gehen Sie wie folgt vor, wenn es notwendig ist, die Einkerberpositionierung in Bezug auf die Säge

- Einstellung der Kerbsägenhöhe mittels Drehregler C.
- Einstellen der Kerbsäge mit der Richtung Links oder Rechts mittels Drehregler D.

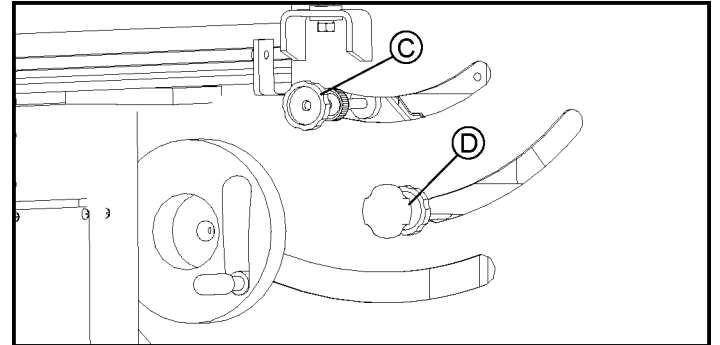


Fig.5.1

5.2 AUSZIEHTISCH EBENHEITSEINSTELLUNG

Werkzeuge erforderlich für die Montage:

- Richtscheit
 - Fühllehre
 - L Schraubenschlüssel 5mm
 - Schraubenschlüssel 16mm
- Setzen Sie den Richtscheit B auf den Haupttisch und die Ansatzplatte, Fühllehre verwenden, um die Ebenheit zu überprüfen.
- Nachziehen der Bolzen A zwecks Mikrojustierung der Ebenheit.

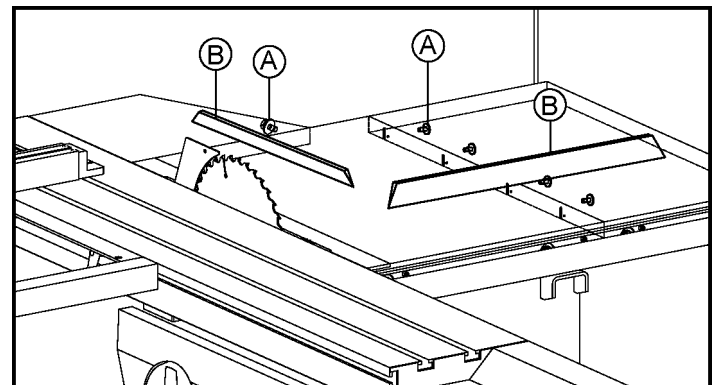


Fig.5.2

5.3 PRÄZISIONSEINSTELLUNG DES PARALLELANSCHLAGS

Werkzeuge erforderlich für die Montage:

- Richtscheit, Winkelmesser, Tiefenmesser
 - Fühllehre
 - Schraubenschlüssel 18mm
- Verwenden Sie Winkelmesser A und Fühllehre, um die Vertikalität zwischen Tisch und Parallelanschlag überprüfen. Lockern Sie die 4pcs Welle B und stellen Sie ihre Position nach oben und unten, um bessere Vertikalität zu bekommen.
- Verwenden Sie Richtscheit und Tiefenmesser um die Parallele zwischen Klinge und Parallelanschlag zu überprüfen. Lockern Sie die 4pcs Welle B und stellen Sie ihre Position nach vorne und nach hinten, um besser eine Parallele zu bekommen.

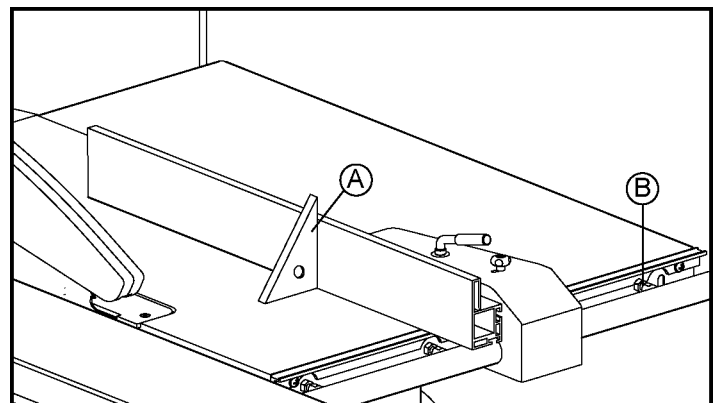


Fig.5.3

6. BETRIEBSVERFAHREN



WARNUNG

Bitte achten Sie darauf, die Maschine zu bedienen, während das Sägeblatt läuft und dass Sie NIEMALS die Maschine zu benutzen, wenn nicht alle Schütze und andere Sicherheitseinrichtungen in einwandfreiem Zustand sind.

6.1 MASCHINENSTART UND STOP

Die Schalterstellung der Maschine ist wie das Bild zeigt.

6.1.1

- A ist der Knopf, um die Hauptklinge zu starten.
- B ist der Knopf, um die Hauptklinge zu stoppen.
- C ist der Knopf um das Vorschneiden zu starten.
- D ist der Knopf, um das Vorschneiden zu stoppen.
- E ist der Knopf für den Winkel der Digitalanzeige.
- F ist der Knopf für einen Test.
- G ist der Knopf um zu Null zurückzukehren.
- 1 ist der Hauptschalter
- 2 ist der Notaus.

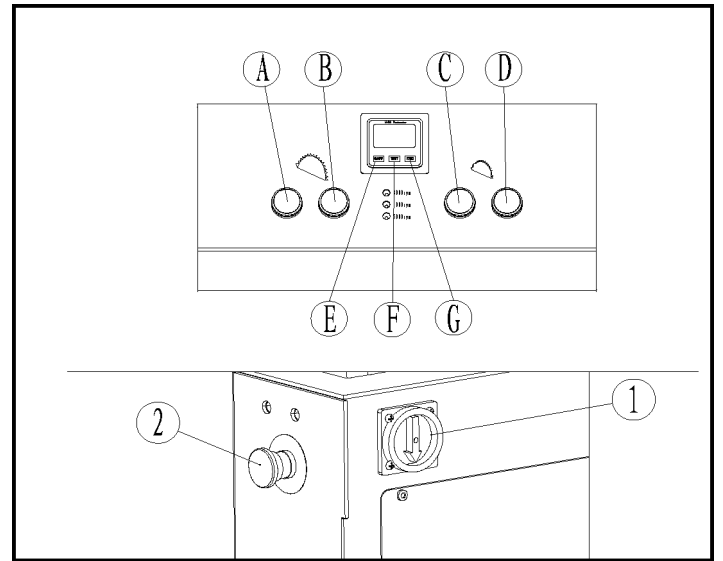


Fig.6.1.1

6.2 ARBEITSSTATION



WARNUNG

Die Maschine wurde entwickelt, um von nur einem Bediener verwendet zu werden. Kunststoffschieber werden beim Schneiden von kleinen Werkstücken verwendet und in Fällen, in denen es notwendig ist, das Werkstück gegen den Zaun zu drücken.

A - Arbeiten mit dem Schiebetisch (Quadrieren)

B - Parallelschnittseite

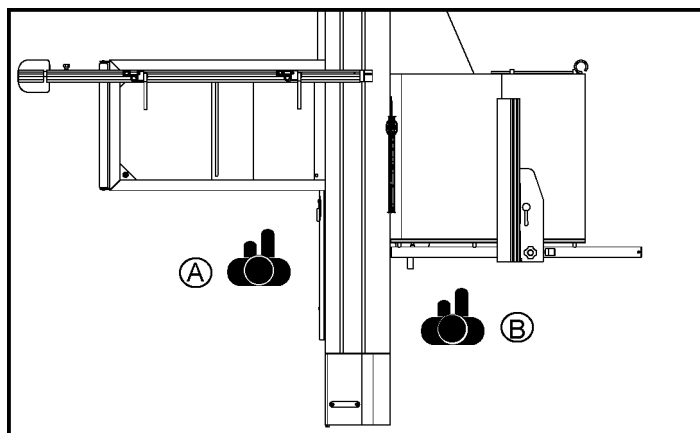


Fig.6.2

6.3 ARBEITEN MIT DER MASCHINE

Die Wahl der verwendeten Methode, um einen Schnitt mit der Kreissäge zu machen, hängt von den Abmessungen des zu bearbeitenden Holzes, und der Art der durchgeführten Bearbeitung, ab. Zum Schneiden von veredeltem Holz ist die Verwendung des Graveur unverzichtbar, um Spanen zu verhindern. Wenn der Graveur nicht erforderlich ist, versenken Sie ihn vollständig unter den Tisch.

6.3.1 ARBEITEN MIT DEM SCHIEBSCHLITTEN

- Setzen Sie das Werkstück auf den Schiebetisch. Fixieren Sie es mit dem Aluminium-Stopper B und dem Greifarm C.
- Stellen Sie sich auf Position A, drücken Sie den Bedienhebel, der sich auf dem Schiebetisch befindet nach vorne, Richtung Klinge.

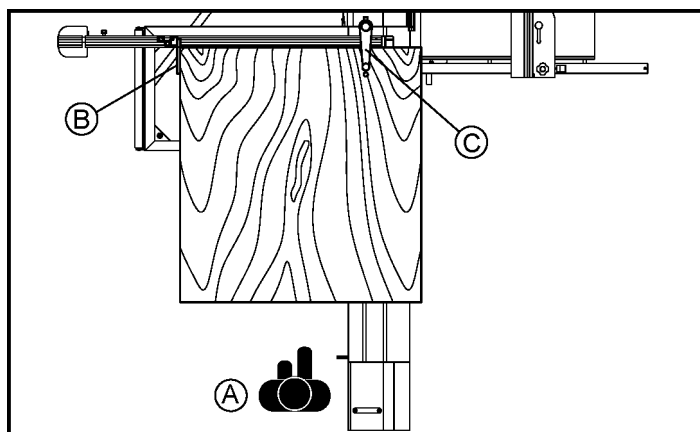


Fig.6.3.1

6.3.2 ARBEITEN MIT DEM PARALLELANSCHLAG

- Sichern Sie den Schiebetisch. Legen Sie das Werkstück gegen die Seitenfläche des Parallelanschlag. Drücken Sie das Werkstück vorwärts Richtung Klinge.
- Zu Ihrer Sicherheit, nutzen Sie bitte die Kunststoffschieber-Priorität.

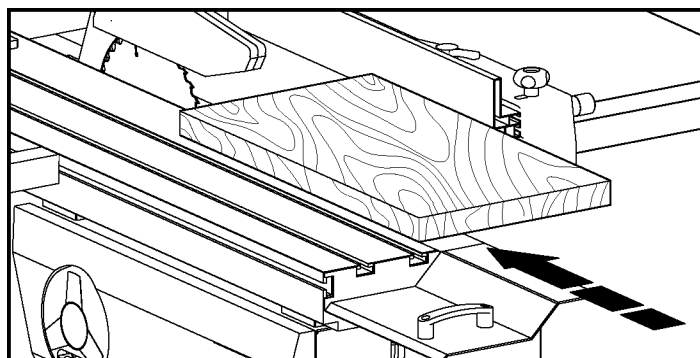


Fig.6.3.2

6.4 SACHGERECHTER UMGANG FÜR DIESE MASCHINE

- Stellen Sie zunächst sicher, dass die Maschine nicht vibriert. Versuchen Sie nicht, das Material herauszunehmen, wenn der Schnitt bereits begonnen hat; gehen Sie mit einer kontinuierlichen und gleichmäßigen Geschwindigkeit vor. Die Werkstück-Zuführung zur Klinge (insbesondere dort, wo Äste sind) sollte nicht zu schnell (Vorschubgeschwindigkeit sollte in Übereinstimmung mit Werkstückdicke) sein. Lassen Sie Werkstücke nicht zwischen dem Sägezaun und der Klinge stoppen.
 - Vermeiden Sie Kontakt der Spitzen mit Metallgegenständen. Schärfen Sie bei Bedarf das Sägeblatt. Reinigen Sie den Stahlkörper und die Spitzen oft mit den richtigen Flüssigkeiten.
- Lassen Sie das Sägeblatt in die Badewanne, dann reinigen Sie sie mit einem Pinsel: Verwenden Sie keine Metallbürsten. Als Folge sollten bei der Verzahnung mindestens 2-3 Zähne zur gleichen Zeit schneiden A. Wenn nur ein Zahn schneidet B, erhalten Sie keinen gute Schnitt.



WARNUNG

Vor dem Berühren von Maschinenteilen, Schalten Sie den Hauptschalter aus und ziehen die allgemeine Stromversorgung.

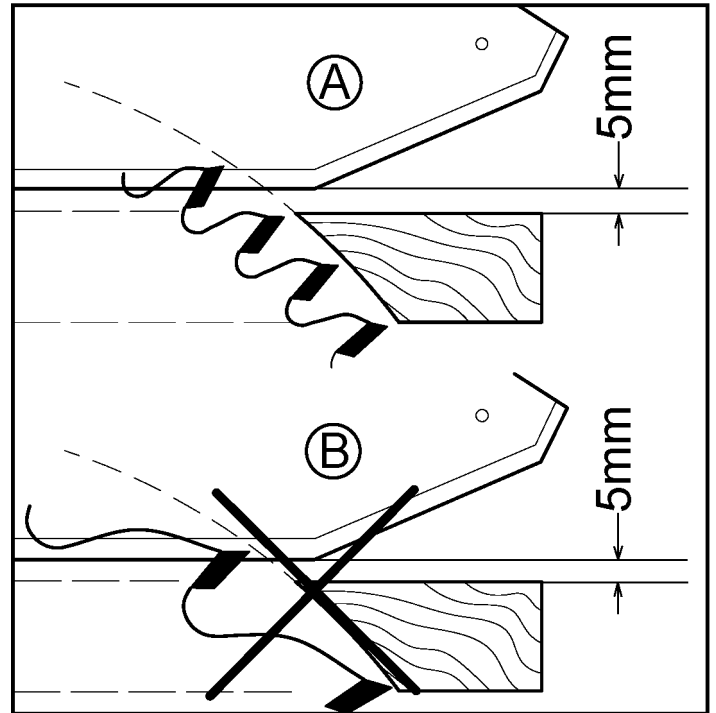


Fig.6.4

7. WARTUNG



WARNUNG Entfernen Sie die Hauptstromversorgung bevor Sie jegliche Wartung vornehmen.

7.1 SÄGEBLATT WECHSELN



WARNUNG

Nur korrekt geschliffenen, in Übereinstimmung mit den Anforderungen der EN 847-1:2005 gefertigte Sägeblätter, dürfen verwendet werden. Verwenden Sie kein Sägeblatt, dessen maximale Geschwindigkeit deutlich niedriger ist als die maximale Drehzahl der Sägespindel. Bitte immer die Lücke zwischen Spaltkeil und Sägeblatt zwischen mindestens 3mm und maximal 8mm halten.

- Drehen Sie das Klingenheberad, um die Klinge zur obersten Position zu bringen.
- Entfernen Sie den Klingenschutz.
- Drücken Sie die Schiebetisch in die letzte Position.
- Öffnen Sie die Klingendeckung D.
- Schrauben Sie die Mutter C heraus, um die Klinge für den

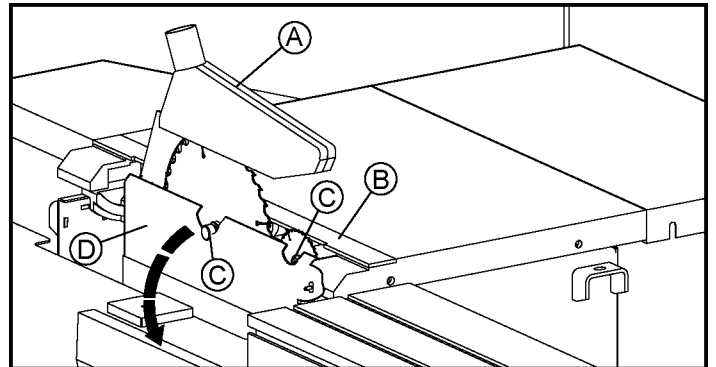


Fig.7.1

7.2 GESAMTREINIGUNG



WARNUNG

Versuchen Sie NIEMALS Späne zu entfernen, wenn die Sägeblätter laufen.

Reinigen Sie nach jedem Arbeitsgang die Maschine und alle Teile gründlich, saugen Sie die Späne und Staub ab und entfernen Sie alle Harzreste.

Nutzen Sie Druckluft nur, wenn unbedingt nötig, tragen Sie Schutzbrille und eine Maske.

Im Einzelnen, reinigen Sie die folgenden Teile:

- die Schiebetischschiene A;
- die gleitende Stützverlängerung B;

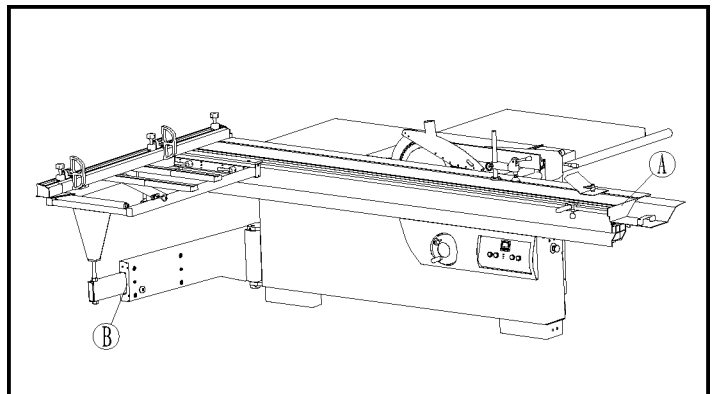


Fig. 7.2

7.3 ALLGEMEINE SCHMIERUNG

- Reinigen und schmieren Sie alle mobilen Kupplungen der Maschine A mit einem dünnen Film aus Öl und Fett.
- Schützen Sie alle Riemen und Riemenscheiben, um eine Kontamination mit Öl zu vermeiden.

7.4 AUSTAUSCH UND ENTSORGUNG

Sollte ein Austausch erforderlich werden, müssen die Maschinenteile mit Originalbauteilen ersetzt werden, um ihre Effizienz zu gewährleisten.

Die ausgetauschten Teile müssen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen in dem Land der Benutzung, entsorgt werden.

Austausch von Komponenten erfordert eine spezifische Ausbildung und technische Fähigkeiten; aus diesem Grund müssen die oben genannten Interventionen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden, um Schäden an der Maschine und die Risiken für die

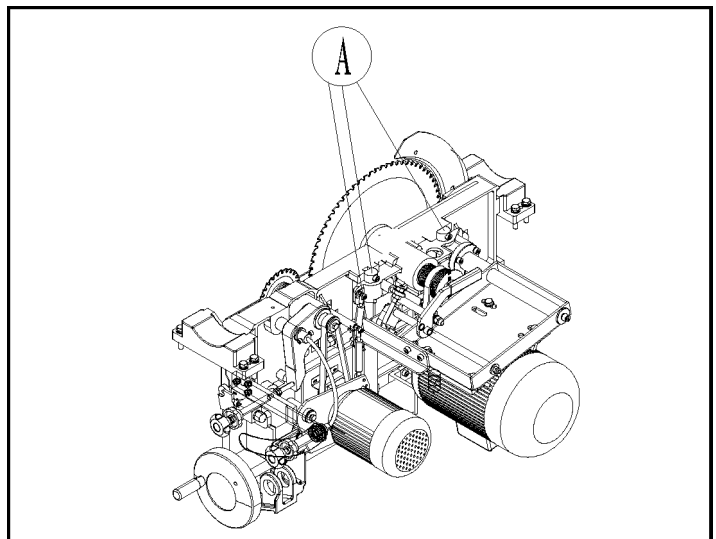


Fig.7.3



VORSICHT

- Bei mechanischer oder Funktionsstörungen in der Maschine, einschließlich des Schutzes oder der Werkzeuge, rufen Sie bitte die örtlichen Bevollmächtigten für die technische Unterstützung und Wartung an.
- Die Wartung darf nur erfolgen, wenn die Maschine von allen Energiequellen (Stecker raus) isoliert werden.

8. PROBLEMLÖSUNG



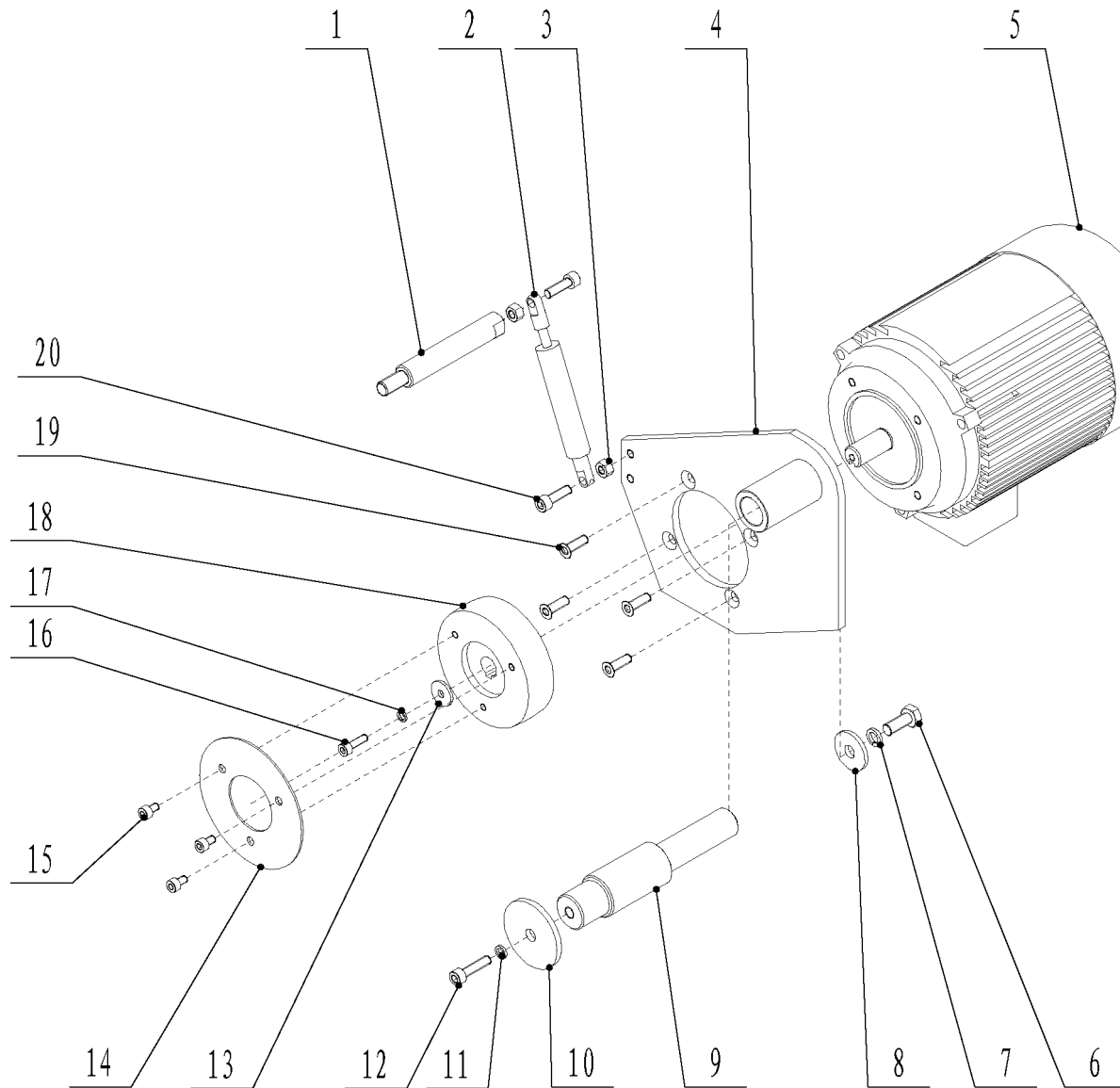
WARNUNG

- Bei weiteren Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihren Bereichshändler oder unseren technischen Kundendienst. Die notwendigen Maßnahmen müssen von spezialisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

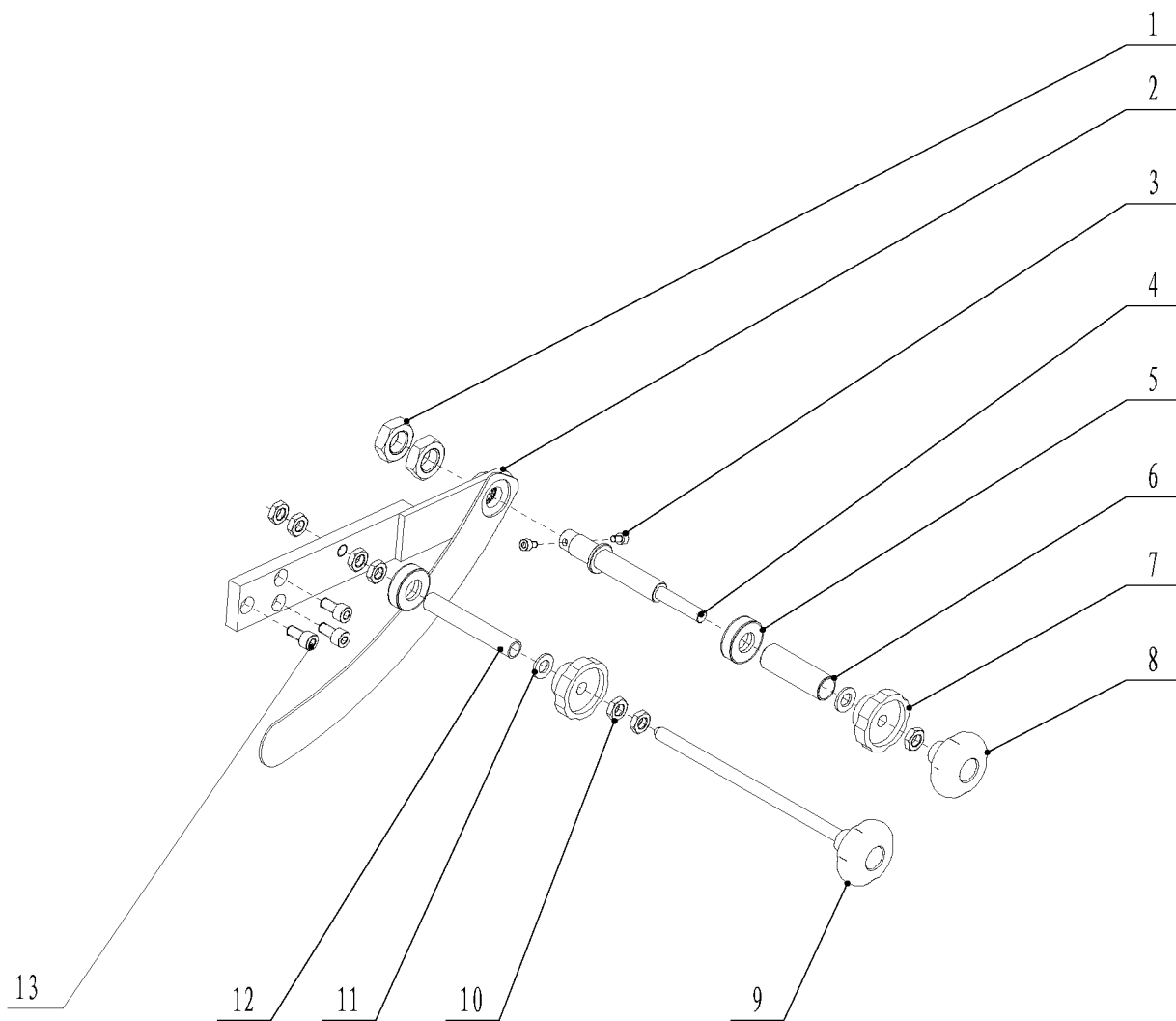
- Vor der Durchführung von Fehleranalysen oder Wartungsarbeiten bitte immer DEN SCHALTER AUSSCHALTEN DEN STECKER ZURÜCKZIEHEN

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Säge stoppt oder will nicht starten	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überladung am Motor ausgelöst 2. Säge von Wand oder Motor ausgesteckt 3. Sicherung durchgebrannt oder Schutzschalter ausgelöst 4. Kabel beschädigt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Lassen Sie den Motor auskühlen und resetteten Sie den Schutzschalter am Motor 2. Überprüfen Sie alle Steckverbindungen 3. Ersetzen Sie die Sicherung oder setzen Sie den Schutzschalter zurück 4. Ersetzen Sie das Kabel
Macht keine genauen 45° oder 90° Schnitte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stoppt nicht richtig eingestellt 2. Winkelanzeige nicht genau eingestellt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Klinge mit Winkelmaß und justieren Sie die Anschläge 2. Überprüfen Sie die Klinge mit
Material bindet die Klinge wenn es zerreißt	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrenzung nicht mit der Klinge ausgerichtet 2. Verzogenes Holz 3. Übermäßiger Vorschub 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen und justieren der Begrenzung 2. Wählen Sie ein anderes Stück Holz 3. Reduzieren Sie den Vorschub 4. Richten Sie den Spalter mit dem
Säge macht unzufriedenstellende Schnitte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stumpfes Schnittmesser 2. Schnittmesser ist rückwärts eingebaut 3. Gummi oder Harz auf dem Schnittmesser 4. Falsche Klinge zum Schneiden 5. Gummi oder Harz auf dem Tisch 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schärfen oder tauschen Sie das Schnittmessers aus 2. Drehen Sie das Schnittmesser um 3. Entfernen Sie das Schnittmesser und reinigen Sie es 4. Ändern Sie das Schnittmesser zum
Das Schnittmesser nimmt kein Tempo auf	<ol style="list-style-type: none"> 1. Verlängerungskabel zu leicht oder zu lang 2. Niedrige Werkstattspannung 3. Motor nicht für die richtige Spannung verdrahtet 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ersetzen mit Kabel ausreichender Größe 2. Kontaktieren Sie Ihren lokalen Energieversorger 3. Bezug auf Motoranschlussbox
Säge vibriert übermäßig	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Gerät steht auf unebenem Boden 2. Beschädigtes Sägeblatt 3. Schlechte Keilriemen 4. Verbogene Riemenscheibe 5. Unsachgemäße Motormontage 6. Übermäßiges Spiel im Hebemechanismus 7. Lockere Hardware 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Repositionierung auf flacher, ebener Oberfläche 2. Austausch des Sägeblattes 3. Austausch der Keilriemen 4. Austausch der Riemenscheibe 5. Prüfen und justieren Sie den Motor 6. Justieren Sie das Schnecken und Schraubengewinde 7. Ziehen Sie die Hardware an
Parallelanschlag bindet an den Führungsschienen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Führungsschienen oder Erweiterungsbau nicht korrekt installiert 2. Führung vom Parallelanschlag nicht richtig eingestellt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Neuer Zusammenbau von Führungsschienen, siehe Zaun-Handbuch 2. Justierung der Führung, siehe Zaun-Handbuch
Material wird vom Schnittmesser weggeschleudert	<ol style="list-style-type: none"> 1. Parallelanschlag außerhalb der Ausrichtung 2. Spalter nicht mit der Klinge ausgerichtet 3. Fütterungsstab ohne Parallelanschlag 4. Spalter nicht am Platz 5. Stumpfes Schnittmesser 6. Verlust von Material, bevor es das Schnittmesser passiert hat 7. Anti-Rückstoßplatten sind stumpf 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ausrichten des Parallelanschlags mit Gehrungsschlitz 2. Richten Sie den Spalter mit dem Schnittmesser aus 3. Installieren und nutzen Sie den Parallelanschlag 4. Installieren und nutzen Sie den Spalter (mit Schutz) 5. Austausch des Schnittmessers 6. Vorbeidrücken des Materials entlang
Schnittmesser lässt sich nicht frei heben oder neigen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zu viel Spannung im Hebemechanismus 2. Zuviel Sägemehl und Schmutz im Hebe- und Neigemechanismus 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Justieren Sie die Hebeschnecke und das Schraubengewinde 2. Reinigen und neu schmieren

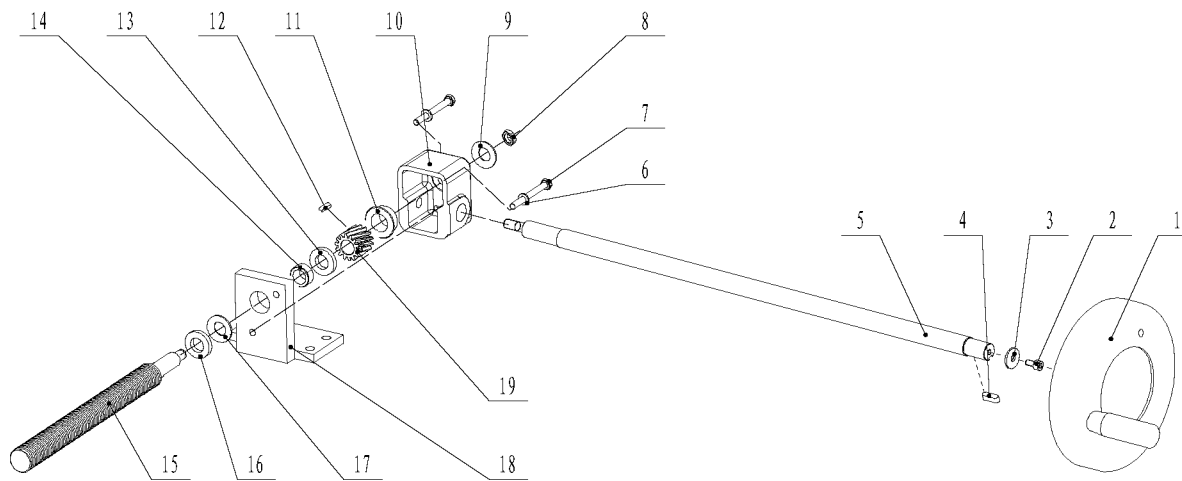
9. PLANE UND KOMPONENTEN



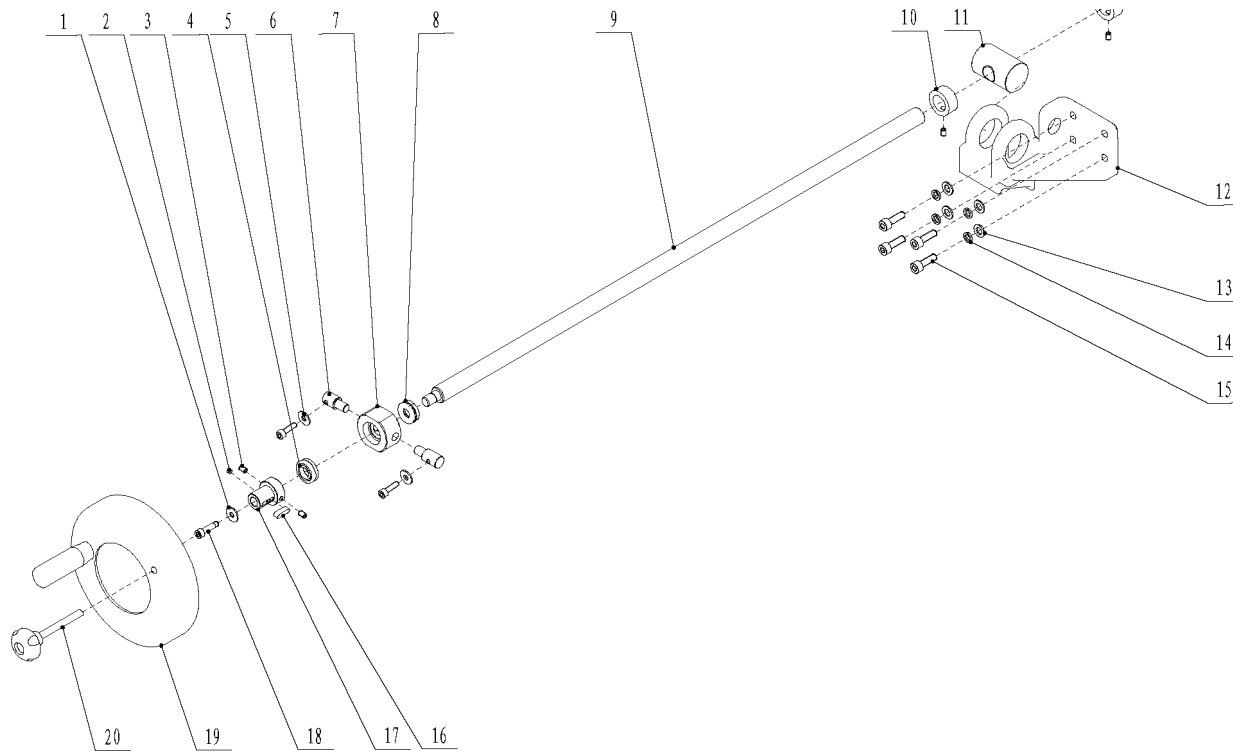
NU MM	Artikelnummer	Beschreibung	Men
1	1-JXPS1602022018	Gasfeder Strebe	1
2	1-JXPS1602023005	Gasfeder	1
3	1-M6GB6170Z	Sechskantmutter M6	
4	1-JXPS1602024002	Einkerbender Motoradapter	1
5	2-YSH715082	Motor	1
6	1-M8X20GB5783Z	Bolzen	
7	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	
8	1-JXPS1202070005	Unterlegscheibe	1
9	1-JXPS1602024001	Gegenlagerwelle	1
10	1-GRPS1401020006A	Unterlegscheibe	1
11	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	1
12	1-M8X25GB70Z	Schraube	1
13	1-WSH5GB5287Z	Unterlegscheibe	1
14	1-JXTS1201022011	Sicherungsring	1
15	1-M5X8GB70Z	Inbusschraube	
16	1-M5X16GB5783Z	Sechskantschraube	1
17	1-WSH5GB93Z	Federunterlegscheibe	1
18	1-JXTS1201024001C	Einkerbende Motorriemenscheibe	1
19	1-M6X16GB70D3	Schraube	4
20	1-M6X25GB70Z	Sechskantschraube M6X25	2
Einkerbendes Motoraggregat			



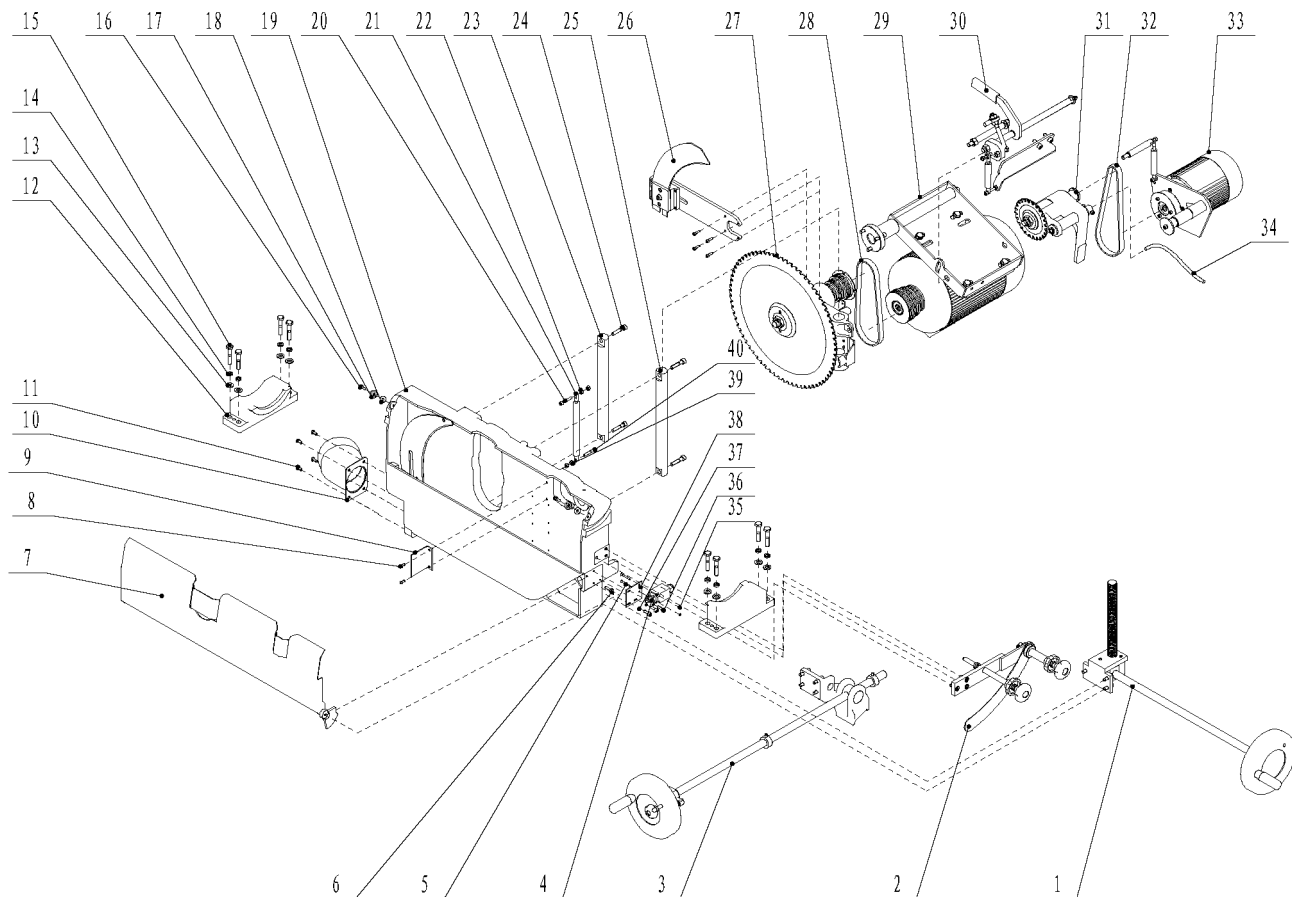
NUMME	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-M20X1.5GB6173Z	Dünne Sechskantmuttern	2
2	1-JXPS1602028008	Bügel	1
3	1-M5X8 GB70D1Z	Inbusschraube	2
4	1-JXPS1602028006	Schraubenschaft	1
5	1-JXPS1602028004	Ring	2
6	1-JXPS1602028005	Rohr	1
7	1-JXTS1201028004	Verriegelungsknopf	2
8	1-JXPS1201025004	Einstellknopf	1
9	1-JXPS1602028100	Feststellbarer Halteknopf	1
10	1-M10GB6172Z	Dünne Sechskantmuttern M10	7
11	1-WSH10 GB97D1Z	Unterlegscheibe	2
12	1-JXPS1602028007	Rohr	1
13	1-M8X16 GB/T 70D1Z	Inbusschraube	4
Umlenkeinheit des Vorritzblattes			



NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1 -JXPS1601026001	Anhebendes Bedienungsrاد	1
2	1-M6X12GB70D1Z	Inbusschraube	1
3	1-WSH6 GB5287Z	Unterlegscheibe	1
4	1-PLN6X6X20 GB1096	Schlüssel	1
5	1-JXPS1602026002	Getriebewelle	1
6	1-WSH6GB70D1Z	Unterlegscheibe	
7	1-M6X60GB5782Z	Sechskantschraube	
8	1-M10GB8892	Kontermutter M10	1
9	1-WSH10GB962	Unterlegscheibe	1
10	1-JXPS1602026007	Führungsbügel	1
11	1-P16X10X16-AGB182323	Wellenbüchse	1
12	1-PLN5X5X20GB1096	Schlüssel	1
13	1-BRG1528AXKASGB4625	Lager	1
14	1-P17X15X10GB12613	Wellenbüchse	1
15	1 -JXPS 1602026401	Gewindedorn	1
16	1-BRG1730AXKSGB4605	Lager	1
17	1-BRG1730AXKSGB4605-	Tragscheibe	1
18	1-JXPS1602026004	Hebekasten	1
19	1-JXPS1602026007	Getriebe	1
Vertikaler Klingeneinbau			

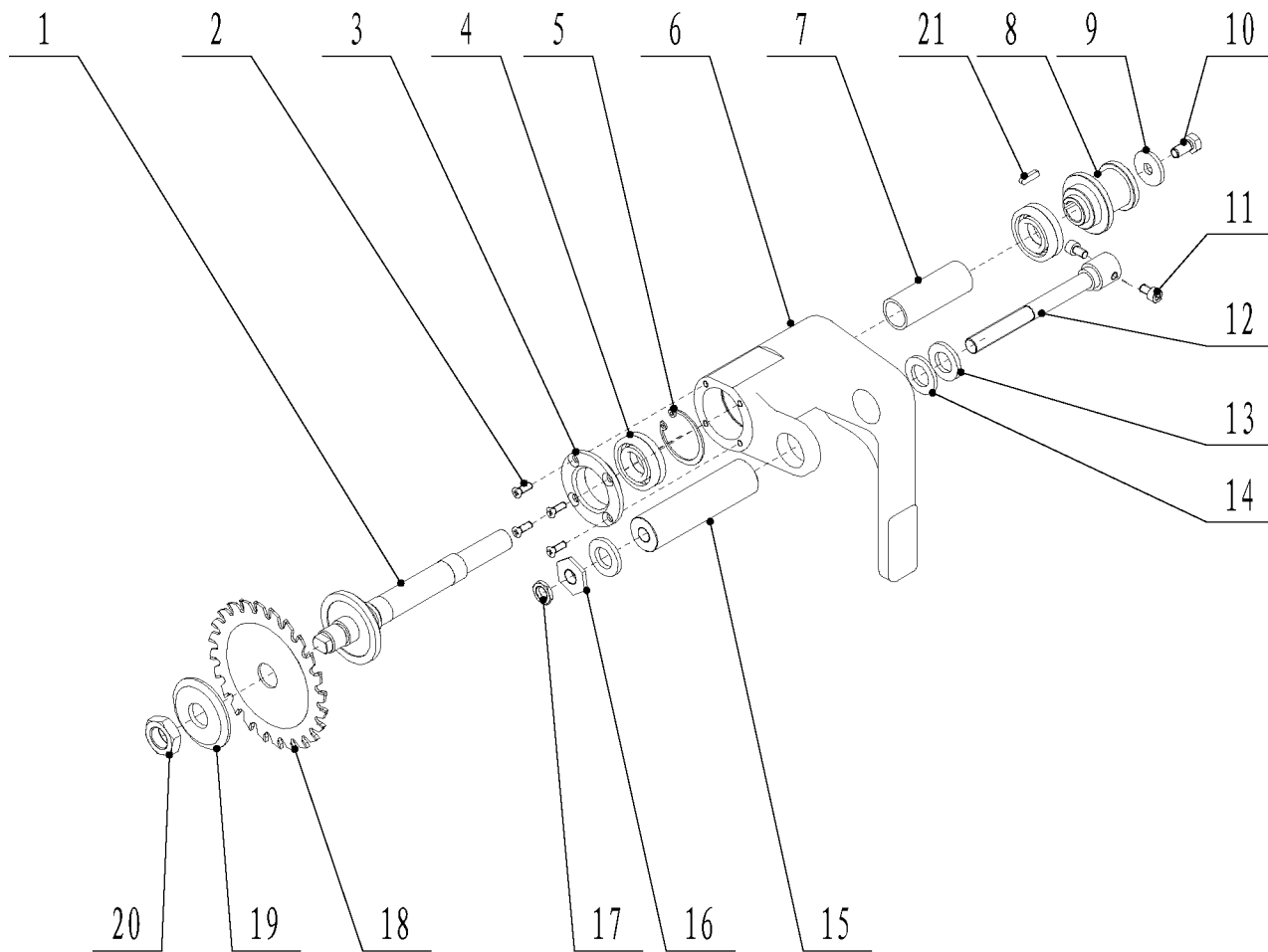


NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Meng
1	1-WSH6GB96D1Z	Unterlegscheibe	1
2	1-M5X6GB77B	Schraube M5X6	1
3	1-M6x10GB78B	Schraube M6X10	2
4	1-WSH6GB96D1Z	Unterlegscheibe	2
5	1-M6X2GB70D1Z	Inbusschraube	2
6	1-FDPS1201026008	Stehende Achse	2
7	1-JXPS1201026009	Gurt	1
8	1-BRG51101GB301	Lager	2
9	1-JXPS1602027008	Gewindestange	1
10	1-JXPS1201026011	Positionsrohr	2
11	1-JXPS1602027015	Führungshülse	1
12	1-JXPS1602027003	Kippkonsole	1
13	1-WSH8GB97Z	Unterlegscheibe	4
14	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	4
15	1-M8X25GB70D1Z	Inbusschraube	4
16	1-PLN6X4X14GB1567	Schlüssel	1
17	1-JXPS1602027002	Zwischenhülse	1
18	1-M6X20GB70D3Z	Schraube M6X20	1
19	1-JXPS1602027020	Kippkonsole	1
20	1-JXPS 1201026010	Griff M8X70	1
Ablenkung mit Gewindestab			



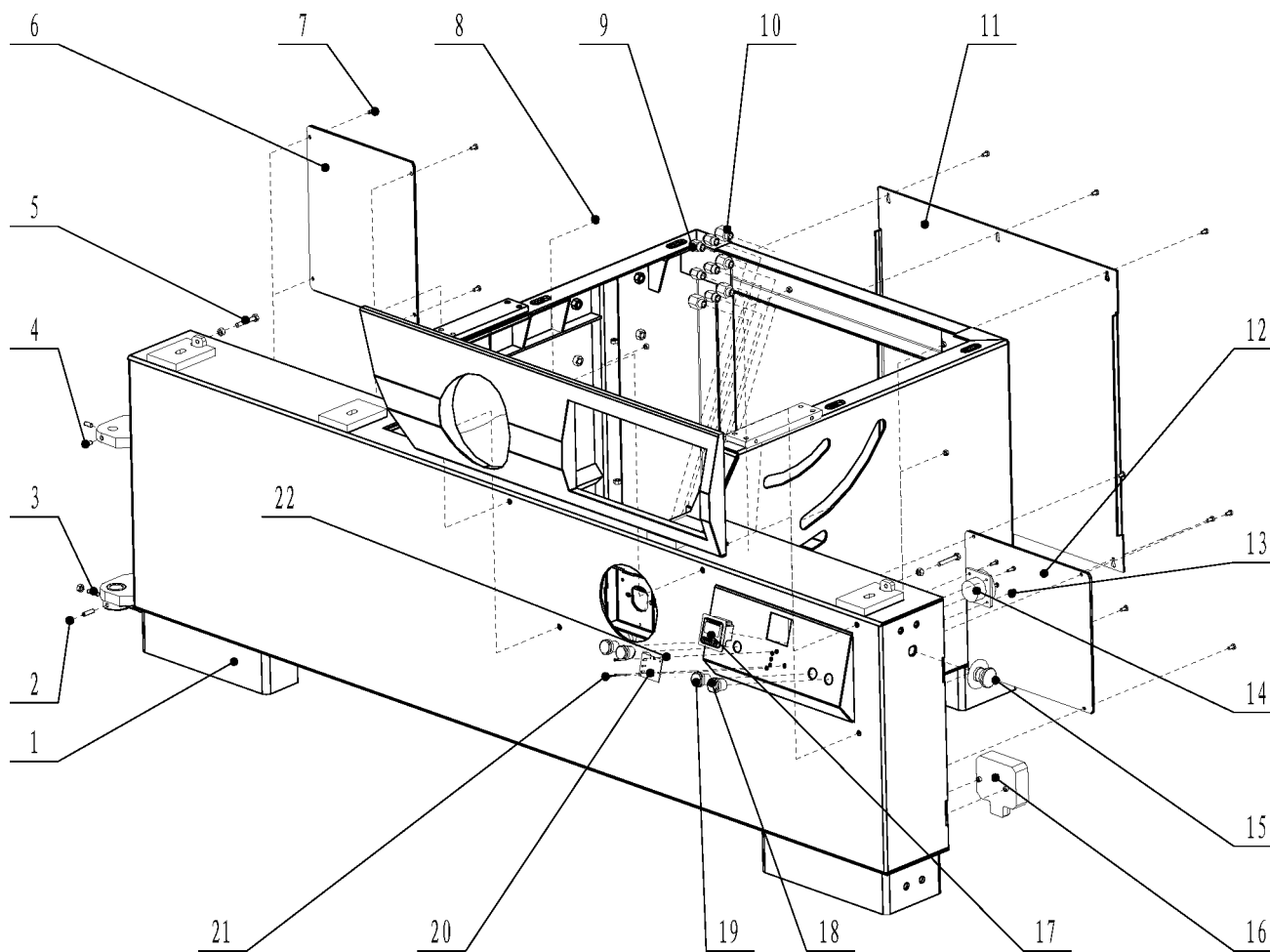
NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1602026000	Hauptklingenheber	1
2	1-JXPS1602028000	Umleitendes Vorritzblatt	1
3	1-JXPS1602027000	Leitspindel	1
4	1-QKS7-01	Führungssicherheitsschalter	1
5	1-M3X30GB819Z	Becherschraube	2
6	1-JXPS1602020017	Bolzen	2
7	1-JXPS1602020100	Klingenschutz	1
8	1-M5X12GB818Z	Becherschraube	2
9	1-JXPS1601020015	Mengenverteilungsplatte	1
10	1-JXPS1602020016	Absaugstutzen	1
11	1-M6X10GB70D2Z	Schraube M6X10	4
12	1-JXPS1602020004	Drehbügel	2
13	1-WSH10GB97D1Z	Unterlegscheibe	8
14	1-WSH10GB93Z	Federunterlegscheibe	8
15	1-M10X50GB5783Z	Sechskantschraube	8
16	1-M6X16GB70D3Z	Schraube M6X16	2
17	1-JXPS1602020013	Magnet	2
18	1-WSH6GB96D1Z	Unterlegscheibe	2
19	1-JXPS1602020001	Zahnstange	1
20	1-M6X35GB70D1Z	Sechskantstellschraube	2
21	1-JXPS1602020020	Gasfeder	1
22	1-M6GB6172Z	Sechskantmuttern M6	2
23	1-JXPS1601020008	Führungsfläche	1
24	1-M8X40GB70D1Z	Sechskantstellschraube	4
25	1-JXPS1601020009	Führungsfläche	1
26	1-JXPS1601029000	Klingenbrett	1
27	1-JXPS1602021000	Achsenauflieger	1
28	1-JXPS 1201020003A	Mehrfachkeilriemen	1
29	1-JXPS1602023000	Motor	1
30	1-JXPS1602025000	Motorspannung	1
31	1-JXPS1602022000	Einkerbender Achsenauflieger	1
32	1-JMTS1201020004	Gurt	1
33	1-JXPS1602024000	Vorritzmotor	1
34	1-JXPS1201022015	Welle	0.25
35	1-M3GB6170Z	Sechskantmuttern M3	2
36	1-M4X10GB70D1Z	Schraube M4X10	3
37	1-WSH4GB97D1Z	Unterlegscheibe	3
38	1-JXPS1602020011	Wegschalterplatte	1
39	1-M8GB6170Z	Sechskantmuttern M8	2
40	1-M8X35GB70D1Z	Schraube M8X35	1

Innenmontage



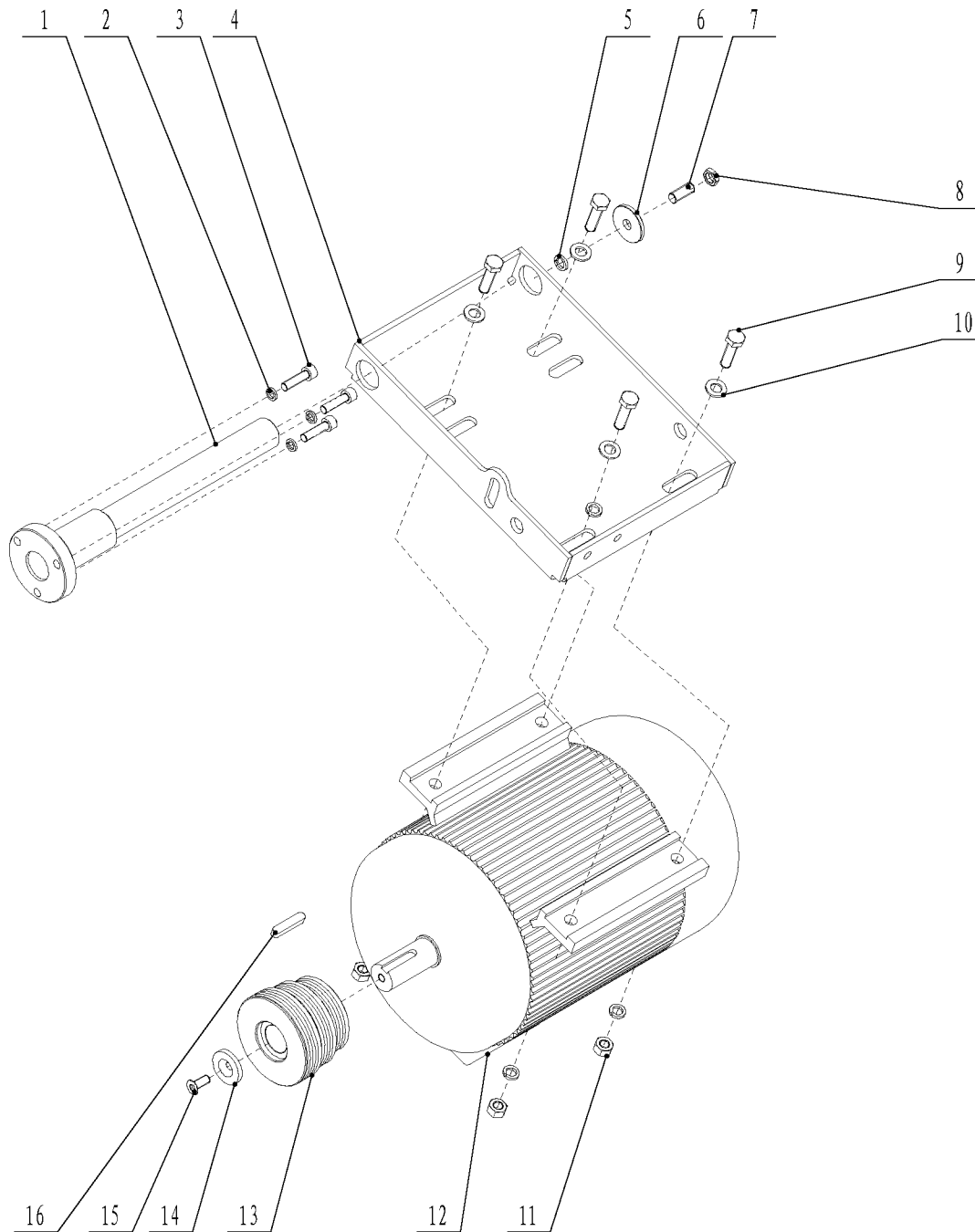
NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1602022001	Ritzenwelle	1
2	1-M5X12GB70D2Z	Schraube M5X12	
3	1 - JXPS1602022003	Planscheibe	1
4	1-BRG6004-2NSE	Lager	
5	1-CLP42GB893D1B	Sicherungsring	1
6	1 - JXPS1602022004	Ritzenbügel	1
7	1 - JXPS1602022005	Ritzenleitung	1
8	1-JXPS1602022006	Ritzenscheibe	1
9	1-WSH8GB5287Z	Große Unterlegscheibe	1
10	1-JL82080003	Linke Schraube	1
11	1-M6X10GB/T70D1Z	Sechskantstellschraube	
12	1 - JXPS1602022009	Schraubenschaft	1
13	1-WSH16GB97D1Z	Unterlegscheibe	1
14	1-AXK1730 JB7915	Lager	
15	1 - JXPS1602022008	Verstellwelle	1
16	1-JXPS1602022016	Mutter	1
17	1-M12X1.25GB6173B	Dünne Sechskantmutter	1
18	1 - JXPS1602022002	Vorritzblatt	1
19	1-JXPS1602022017	Einkerbender Blattflansch	1
20	1-M18GB6173Z	Dünne Sechskantmutter	1
21	1-PLN5X5X30GB1096	Schlüssel	1

Einkerbende Spindelträgermontage

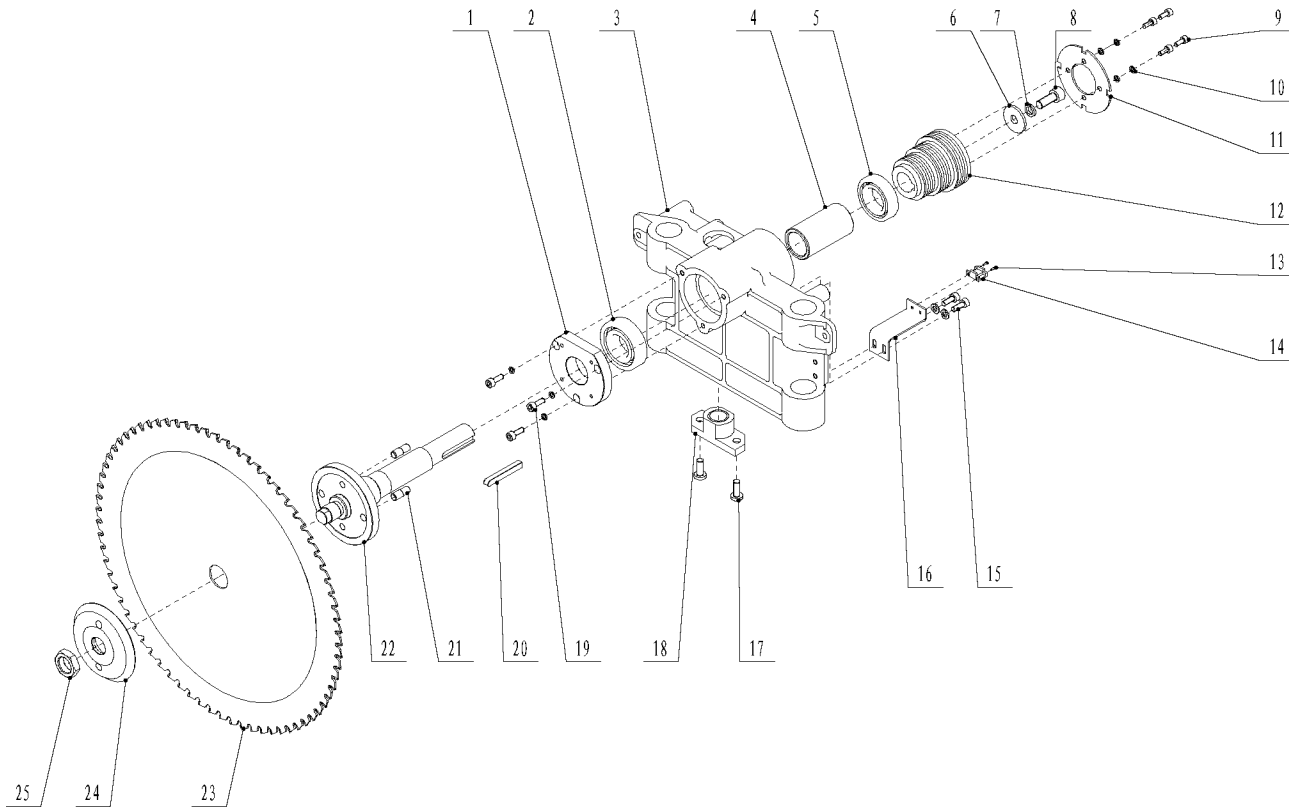


NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1602011000A	Rahmen	1
2	1-M8GB6170Z	Sechskantmuttern M8	6
3	1-M8X35GB77B	Stellschrauben M8X35	4
4	1-M8X20GB77B	Stellschrauben M8X20	2
5	1-M8X50GB5781Z	Sechskantschraube	2
6	1-JXPS1602010001B	Platte	1
7	1-M6X12GB70D2Z	Schrauben M6X12	14
8	1-M6GB6170Z	Sechskantmuttern M6	5
9	1-JXSM0401010004	Zugentlastung M16	5
10	1-JXSM0401010003	Zugentlastung M16	4
11	1-JXPS1602010002	Hintertür	1
12	1-JXPS1602010001	Platte	1
13	1-M5X10GB70D2Z	Schrauben M5X10	4
14	1-ZH-HD-2-01	Netzschalter	1
15	1-LA42	Notknopf	1
16	1-BS5001014000	Anschlussdose	1
17	1-M30	Ablenkung mit Digitalanzeige	1
18	1-M22-D-G-X0/K01	Abbruchknopf	2
19	1-M22-D-G-X1/K10	Startknopf	2
20		Lochraster der Digitalanzeige	1
21	1-M4X30GB819Z	Schrauben M4X30	3

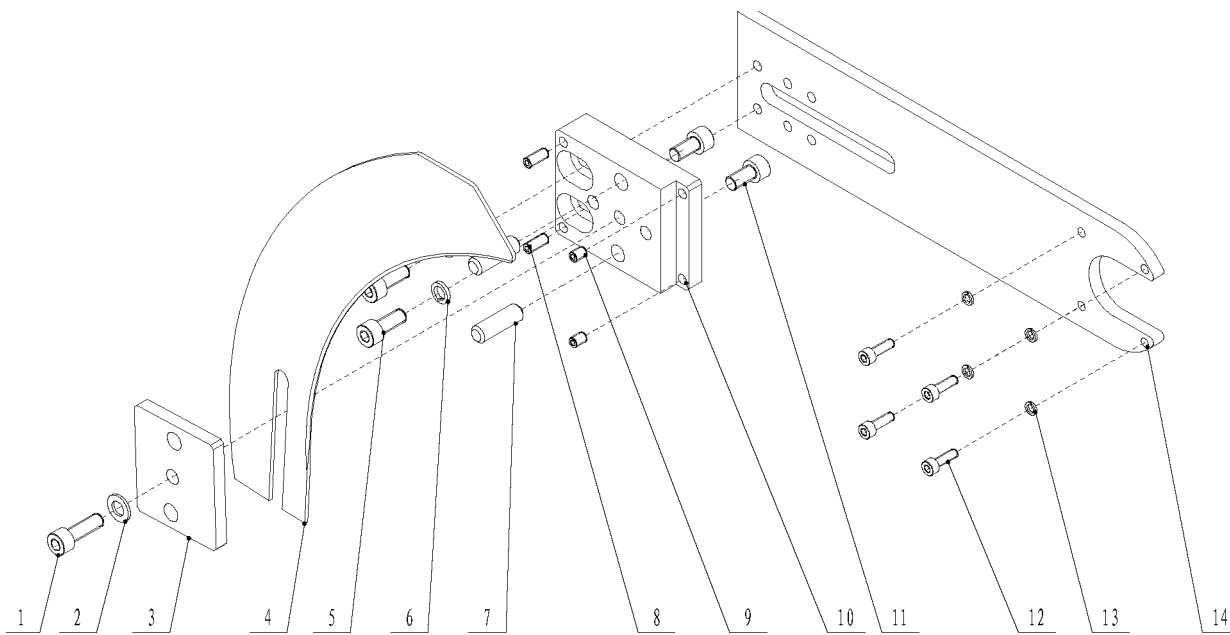
Rahmenmontage



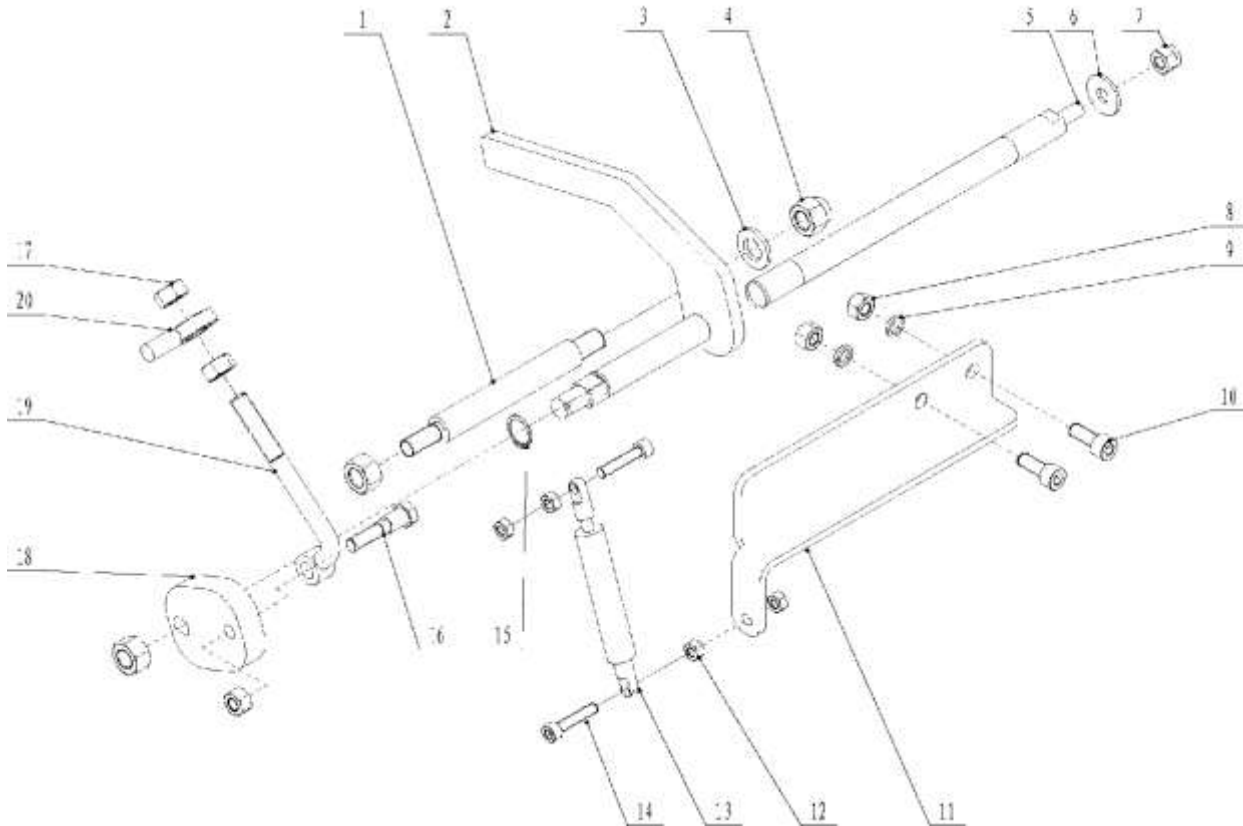
NUMME	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1602023006	Rotierende Achse	1
2	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	3
3	1-M8X30GB70Z	Sechskantstellschraube	3
4	1-JXPS1601023003	Motoradapter	1
5	1-WSH10GB93Z	Federunterlegscheibe	5
6	1-JXBS2401020005	Unterlegscheibe	1
7	1-M10X40 GB77B	Schraube	1
8	1-M10 GB889Z	Kontermutter M10	1
9	1 -M10X35GB5783Z	Sechskantschrauben	4
10	1-WSH10GB97D1Z	Unterlegscheibe	4
11	1-M10GB6170Z	Sechskanmuttern M10	4
12	2-YSA11552	Motor	1
13	1-JXPS1602023004	Motorriemenscheibe	1
14	1-JXPS1202070005	Ring	1
15	1-JL82080003	Schraube	1
16	1-PLN8X7X56GB1096	Schlüssel	1
Hauptmotoraggregat			



NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1602021010	Lagerdeckel	1
2	1-BRG6206GB276LLU	Lager	1
3	1-JXPS1602021006	Hebeplatte	1
4	1-JXPS1602021005	Büchse	1
5	1-BRG6205GB276-DDU	Rillenkugellager	1
6	1-WSH10 GB5287Z	Unterlegscheibe	1
7	1-WSH10 GB93Z	Federunterlegscheibe	1
8	1-M10X25GB70Z	Schraube M10X25	1
9	1-M5X12 GB70D1Z	Sechskantstellschraube	4
10	1-WSH5 GB/T 859B	Federunterlegscheibe	9
11	1-JXPS1602021008	Geschwindigkeitsmesser	1
12	1-JXPS1602021007	Riemenscheibe	1
13	1-M3X8 GB818Z	Becherschraube	2
14	1-JXPS1602091100	Drehzahlmesseranzeige	1
15	1-M5X10GB818Z	Becherschraube	2
16	1-JXPS1602021009	Bügel	1
17	1-M8X25 GB/T 70D2Z	Schraube M8X25	2
18	1-JXPS1602026003	Positionsblock	1
19	1-M5X15GB70Z	Sechskantstellschraube	3
20	1-PLN8X56GB1096	Schlüssel	1
21	1-GRPS1401021002	Positionsstift	2
22	1-JXPS1602021001	Welle	1
23	1-JXPS1602021004	Blatt	1
24	1-JXPS1602021002	Blattflansch	1
25	1-JXPS1201021001	Kontermutter	1
Vertikaler Klingeneinbau			

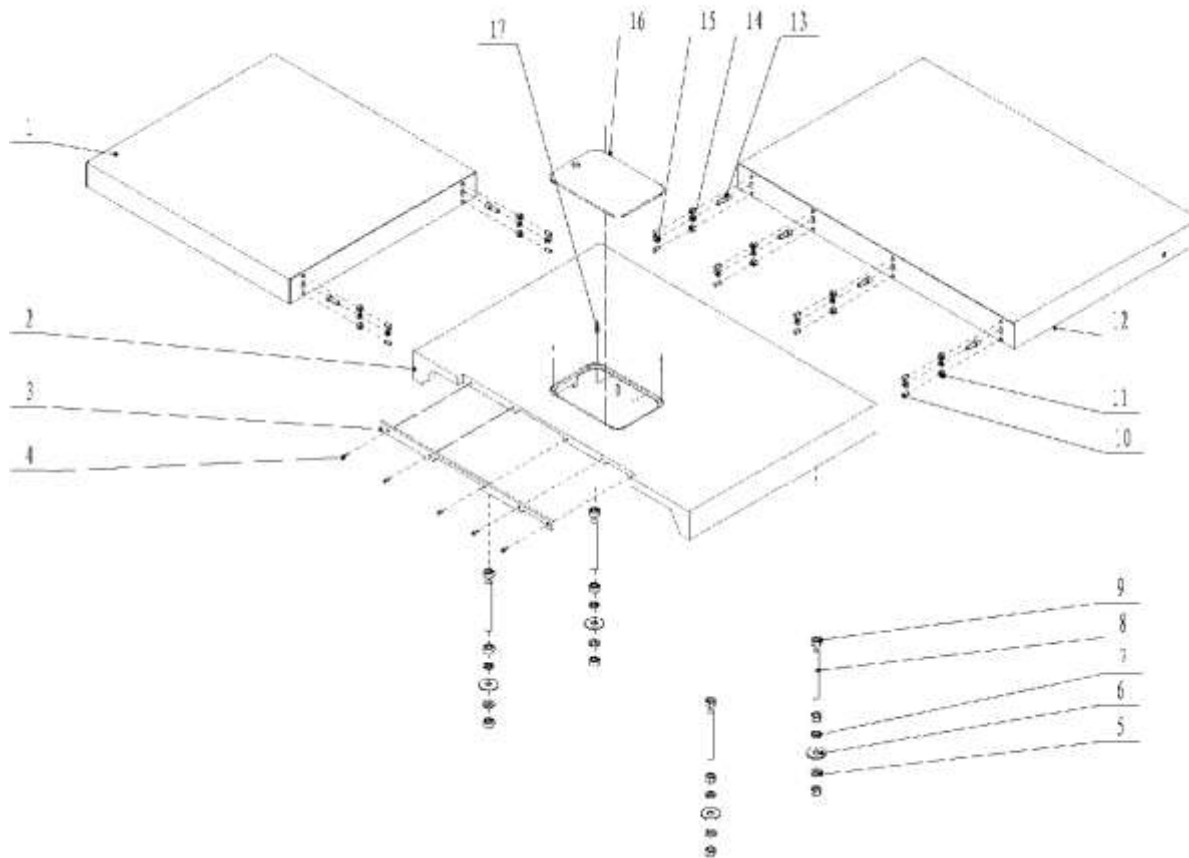


NU MM	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-M8X25GB70Z	Sechskantstellschraube	1
2	1-WSH8GB97D1Z	Unterlegscheibe	1
3	1-JXPS1602029003	Pressplatte	1
4	1-JXPS1602029002	Spaltmesser	1
5	1-M8X20GB70Z	Schraube M8X20	2
6	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	1
7	1-PIN10X30 GB119Z	Positionsstift	2
8	1-M6X16GB77B	Schraube M6X16	2
9	1-M6X10 GB/T 77B	Schraube M6X10	2
10	1-JXPS1602029004	Montageplatte	1
11	1-M8X16GB70Z	Sechskantstellschraube	2
12	1-M5X16GB70Z	Sechskantstellschraube	4
13	1-WSH5GB93Z	Federunterlegscheibe	4
14	1-JXPS1602029001	Bügel	1
Spaltmesserhalterung			



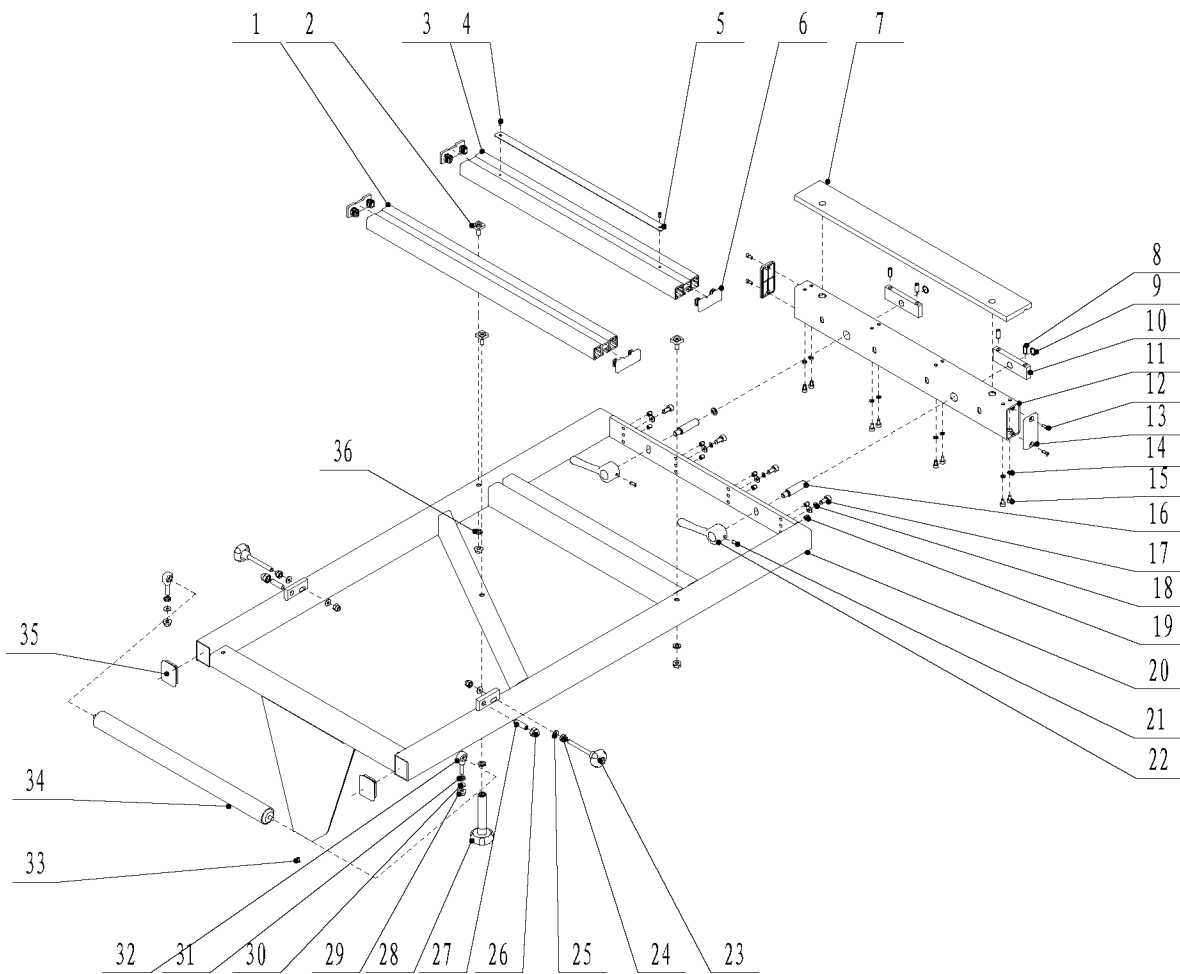
NUM	Artikelnummer	Beschreibung	Me
1	1-JXPS1602025001	Sperrwelle	1
2	1-JXPS1602025020	Spannung handgeschweißter Bauteile	1
3	1-WSH12GB97D1Z	Unterlegscheibe	1
4	1-M12GB889Z	Kontermutter M12	1
5	1-JXPS1602025023	Spannstabunterstützung	1
6	1-WSH8GB96D1Z	Unterlegscheibe	1
7	1-M2GB889Z	Kontermutter M2	1
8	1-M8GB6170Z	Sechskantmutter M8	3
9	1-WSH8GB97D1Z	Unterlegscheibe	2
10	1-M8X25GB70D1Z	Sechskantstellschraube	2
11	1-JXPS1602025009	Ankerplatte der Gasfeder	1
12	1-M6GB6170Z	Sechskantmutter M6	4
13	1-JXPS1602023005	Gasfeder	1
14	1-M6X30GB70D1Z	Sechskantstellschraube	2
15	1-CLP16GB894D1 B	Sicherungsring	1
16	1-JXPS1602025003	Bolzen	1
17	1-M10GB6170Z	Sechskantmutter M10	2
18	1-JXPS1602025005	Stück	1
19	1-JXPS1602025002	Schauböse	1
20	1-SA10EGB9161	Lager	1

Motor-Spannvorrichtung



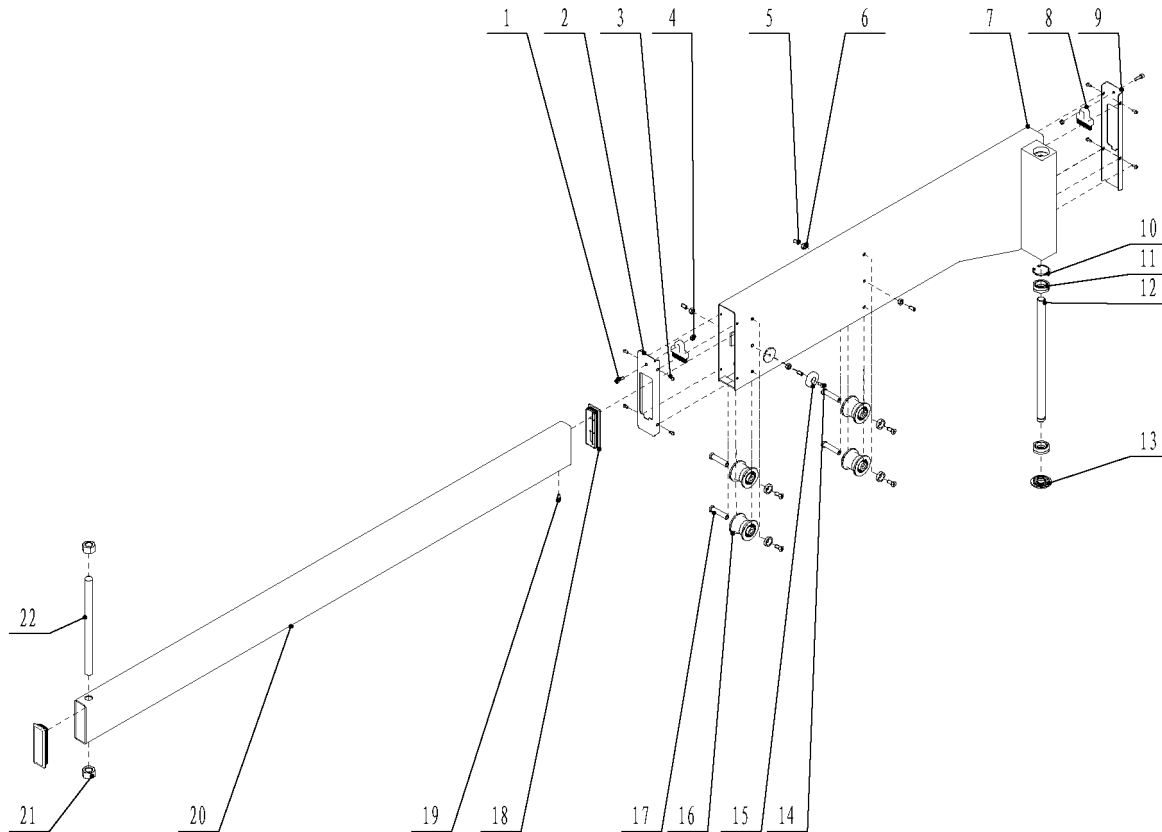
NUMMER	Beschreibung	Artikelnummer	Menge
1	Tisch	1-JXPS1602031000	1
2	Tisch	1-JXPS1602030001A	1
3	Tischeinsatz	1-JXPS1602030002	1
4	Schraube	1-M5X12GB70D1Z	5
5	Unterlegscheibe	1-WSH16 GB97D1Z	4
6	Federring	1-JL81020017	4
7	Federunterlegscheibe	1-WSH16 GB93Z	4
8	Schraube	1-JXPS1602000001	4
9	Mutter	1-M16 GB6170Z	12
10	Schraube	1-M10X20GB77B	12
11	Mutter	1-M10GB6170B	12
12	Tisch	1-JXPS1602032000	1
13	Schraube	1-M10X30GB70Z	6
14	Federunterlegscheibe	1-WSH10GB93	6
15	Unterlegscheibe	1-WSH10GB97D1	6
16	Klappe	1-JXPS1601030003	1
17	Stellschraube	1-M6X12GB70B	4

Tischmontage

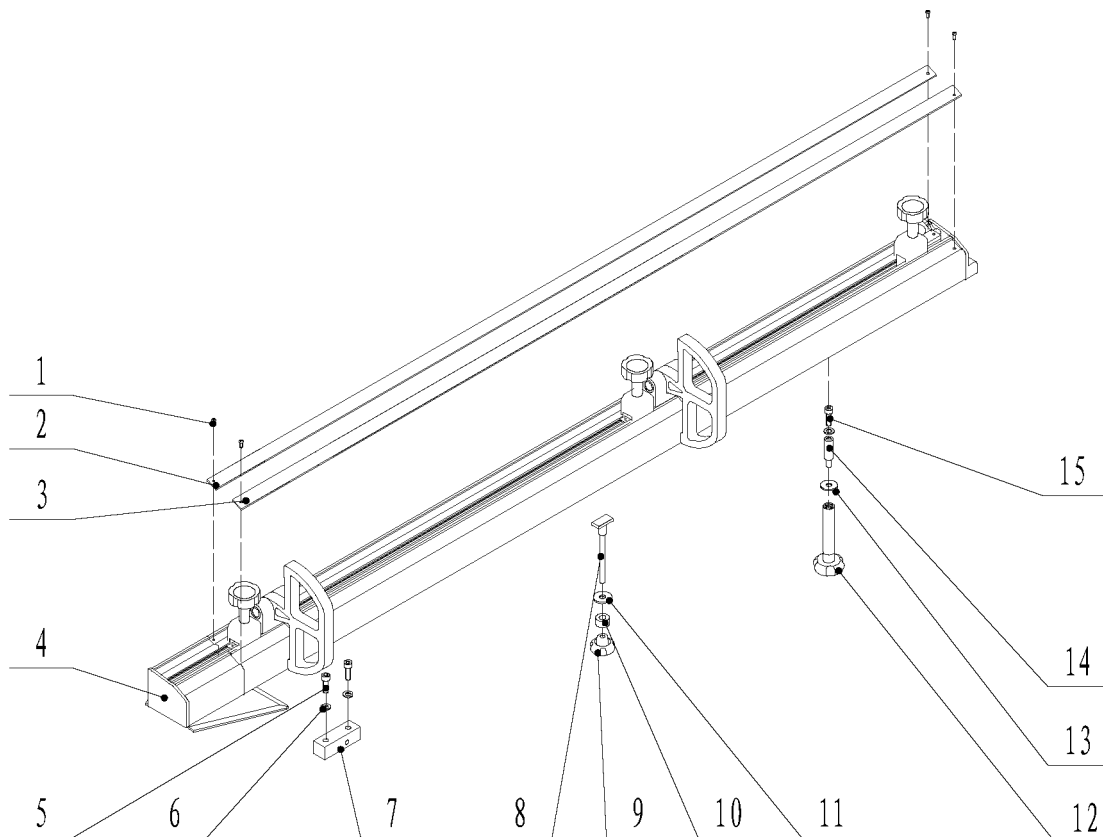


NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-JXPS1201051011	Aluminiumträger	1
2	1-JL84100003	Sperrblock	3
3	1-JXPS1201051012	Linealträger	1
4	1 -PNT3x7GB12618A	Niete	2
5	1-JXPS1602051003	Winkelscala	1
6	1-GRPS1401051003	Kappe	4
7	1-JXPS1602051008	Verriegelungsbügel	1
8	1-M8X20GB73S	Schraube M8X20	4
9	1-CLP14GB894D1B	Sicherungsring	2
10	1-JXPS1602051007	Sperrblock	2
11	1-JXPS1602051005	Vierkantröhr	1
12	1-M5X12GB70D3Z	Schraube M5X12	4
13	1-JXPS120105014	Kappe	2
14	1-WSH6GB93Z	Federunterlegscheibe	8
15	1-M6X10GB70Z	Sechskantstellschraube	8
16	1-JXPS1602051006	Exzenterwelle	2
17	1-M8X16GB70Z	Sechskantstellschraube	4
18	1-WSH8GB93Z	Federunterlegscheibe	4
19	1-M8X12GB77B	Schraube M8X12	8
20	1-JXPS1602051100	Gleitschlitten	1
21	1-M6X16GB78B	Schraube M6X16	2
22	1-JXPS1201061100	Knebelgriff	2
23	1-JXPT1201070002	Lenker M8X70	2
24	1-M8GB889Z	Nylonmutter M8	2
25	1-FDPT1202060023	Unterlegscheibe	4
26	1-M10GB923Z	Mutter M10	2
27	1-M10X35GB77B	Schraube M10X35	2
28	JL84102000	Knebelgriff	1
29	1-M8GB6177D1Z	Flanschmutter M8	4
30	1-WSH8GB97D1Z	Unterlegscheibe	4
31	1-M8GB6172Z	Dünne Sechskantmuttern	2
32	1-SA8EGB9161	Lager	2
33	1 -P12X10X8-AG B12613	Wellengehäuse	1
34	1-JXPS1201051001A	Walze	1
35	1-JXPS1201051013	Kappe	2
36	1-JL50000007	Unterlegscheibe	2

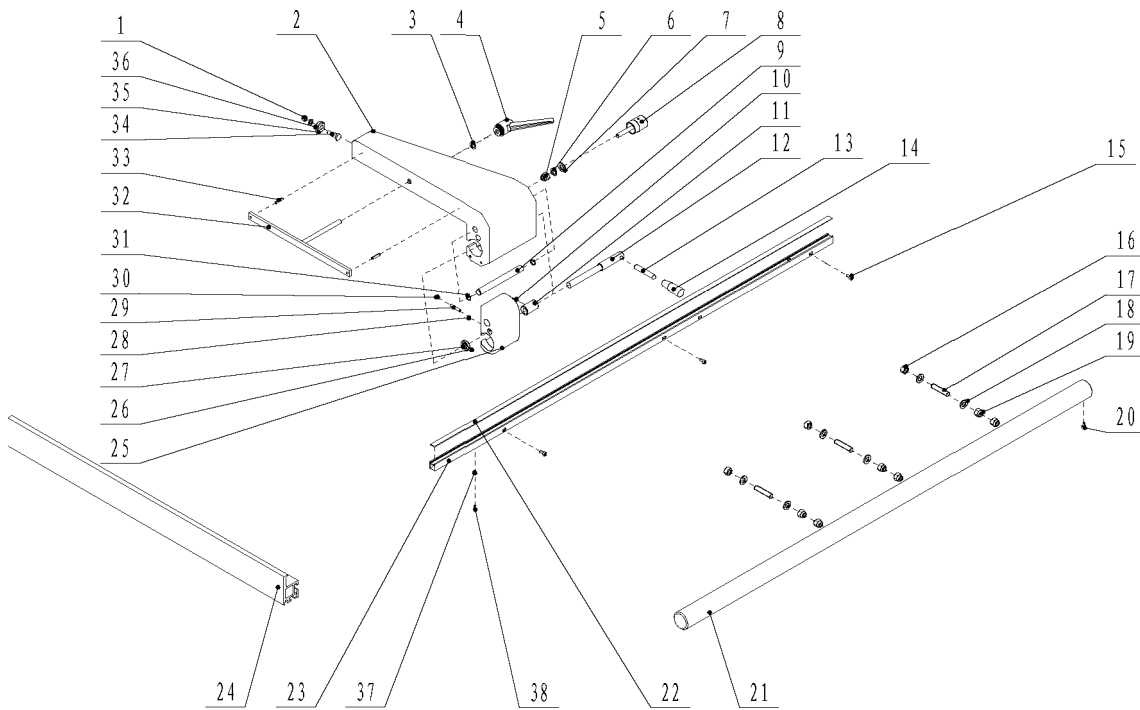
Schiebetischverlängerungsanordnung



NUMMER	Artikelnummer	Beschreibung	Menge
1	1-M6X20GB70D2Z	Schraube M6X20	2
2	1-JXPS1602052005	Kappe 1	1
3	1-M5X10GB818Z	Schraube M5X10	8
4	1-M6GB6170Z	Sechskantmutter M6	2
5	1-M8X16GB73S	Schraube M8X16	4
6	1-M8GB6170Z	Sechskantmutter M8	4
7	1-JXPS1602052003	Teleskoparm	1
8	1-JXTS1201052005	Pinsel	2
9	1-JXPS1602052006	Kappe 2	1
10	1-CLP42GB893D1B	C-Ring	1
11	1-BRG6004-2RZ	Lager 6004-2RZ	2
12	1-JXPS1602052007	Drehachse	1
13	1-JXPS1201052006A	Unterlegscheibe	1
14	1-M6X12GB70D3Z	Schraube M6X12	1
15	1-FDPS1201052401	Magnet	1
16	1-JXPS1602052200	Walze	4
17	1-JXPS1602052201	Exzenterwelle	4
18	1-JXPS1602052008	Drosselstecker	2
19	1-M6X10GB70Z	Sechskantstellschraube	1
20	1-JXPS1602052004	Teleskopverbindung	1
21	1-M20X1D5GB6173Z	Mutter	2
22	1-JXPS1602052001	Gegenlagerwelle	1
Teleskoparm-Montage			



NUMM	Beschreibung	Artikelnummer	Me
1	Schraube	1-M4x6GB818Z	4
2	Skala	1-JXPS1602053003	1
3	Komplementärskala	1-JXPS1602053004	1
4	Schiebetischplatte	1-JXPS1602053110	1
5	Schraube	1-M8X25GB70Z	2
6	Unterlegscheibe	1-WSH8GB97D1	3
7	Positionsblock	1-JXPS1602053001	1
8	Bolzen	1-JXPS1602053005	1
9	Knopf	1 -JXPT1201060013	1
10	Rohr	1JXPS1602053006	1
11	Unterlegscheibe	1-WSH10GB96D1Z	1
12	Absperreinheit	1JXPS1201053200B	1
13	Unterlegscheibe	1-WSH8GB96D1Z	2
14	Welle	JXPS1602053002	1
15	Schraube	1-M8X16GB70Z	1
Montage Schiebetischplatte			



NUMMER	Beschreibung	Artikelnummer	Menge
1	Unterlegscheibe	1-WSH8GB97D1Z	3
2	Bügel	1-GRPS1401061004	1
3	Unterlegscheibe	1-WSH10GB97D1Z	1
4	Absperreinheit	1-KTSB-1-B-M10X80X20	1
5	Mutter	1-M12GB889Z	1
6	Unterlegscheibe	1-JL40020005	1
7	Unterlegscheibe	1-WSH12GB97D1Z	1
8	Griff	1-GRPS1401061006	1
9	Welle	1-GRPS1401061002	1
10	Schraube	1-M6X8GB78B	1
11	Exzenterrohr	1-GRPS1401061008	1
12	Absperreinheit	1-GRPS1401061007	1
13	Griffstange	1-GRPS1401061001	1
14	Griffhandschuhe	1-JXPT1201020007	1
15	Schraube	1-M6X12GB70D2Z	3
16	Mutter	1-M12GB6170Z	6
17	Schraube	1-M12X100GB77B	3
18	Unterlegscheibe	1-WSH12GB97D1Z	6
19	Kontermutter	1-M12GB889D1Z	3
20	Schraube	1-M5X10GB70Z	1
21	Führungsschiene	1-JXPS1201060001B	1
22	Skala	1-SCPS1601060003	1
23	Bügel	1-JXPS1201060002B	1
24	Zaun	1-JXPS1201060004A	1
25	Bügel	1-GRPS1401061005	1
26	Schraube	1-M4X5GB80B	1
27	Ring	1-GRPS1401061003	1
28	Stahlkugel	1-JXCM2501021012	1
29	Druckfeder	1-JXPS1203023009	1
30	Schraube	1-M10X10GB77B	1
31	Sicherungsring	1-CLP16GB893D1B	1
32	Schlossplatte	1-JXPS1602060001	1
33	Stift	1-PIN6X30GB879B	1
34	Exzenterwelle	1-JXPS1201061004	1
35	Rad	1-JXPS1201061005	1
36	Mutter	1-M8GB6170Z	1
37	Mutter	1-M6X15GB/T17880D3Z	1
38	Schraube	1-M6X25GB70Z	1
Parallelanschlagmontage			